



Badminton · Schwertkampf · Cheerleading · Faustball · Tanzen · Fußball
 Kanu · Nordic Walking · Ski · Tennis · Turnen · Volleyball · Handball



Siegburger Turnverein 1862/92 e.V.

2024/2025

VEREINSNACHRICHTEN



Im Einklang mit der Natur!



Garten- und Landschaftsbau-Meister
FLL-zertifizierter Baumkontrolleur
Baumpfleger SKT-A / SKT-B
European Treeworker ETW
PSA-Prüfer
Forstwirt
Waldbauer
BVWA-zertifizierter Waldbademeister

Baumkontrolle + Baumschutz + Baumpflege + Baumfällung + Baumpflanzung

Baumpfleger werden? Wir bilden aus! Geprüft durch anerkannte LVR-Ausbildungsstätten.



HenneferBaumdienst.de | Tel: 02242 - 918 021 9 | info@henneferbaumdienst.de 

Gutschein für eine kostenlose Baumkontrolle!



HERKENRATH

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine kostenlose FLL-zertifizierte Sicherheitskontrolle für Ihren Baum. **Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen Termin mit uns!**

Herkenrath Baumdienst 02242 - 918 021 9 | Tel: 0228 - 965 880 1

www.herkenrathbaumdienst.de • www.bonnerbaumdienst.de • www.henneferbaumdienst.de

| | |
|--|----|
| Grußwort des Vorsitzenden | 2 |
| Neujahrstreffen/Übungsleiterempfang 2025 | 5 |
| Totengedenken | 6 |
| Auf einen Blick | 7 |
| Beiträge und Zahlungsmodalitäten | 9 |
| Informationen | 11 |
| STV-Vorstand | 12 |
| Mitgliederstatistik | 13 |
| Protokoll der Mitgliederversammlung 2024 | 16 |
| Einladung zur Mitgliederversammlung 2025 | 20 |
| Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung 2025 | 21 |
| Vereinseigene Sportstätten | 22 |
| Trainingszeiten und Trainingsorte | 23 |
| NEU – Kinder und Jugendschutz im Siegburger TV | 24 |
| Badminton | 26 |
| Cheerleading | 29 |
| Faustball | 32 |
| Fußball – Senioren | 36 |
| Fußball – Die Alten Herrn | 39 |
| Fußball – Jugend | 40 |
| Handball | 49 |
| Kanu | 55 |
| Nordic Walking | 62 |
| Ski | 67 |
| Schwertkampf | 68 |
| Tanzen | 70 |
| Tennis | 74 |
| Turnen – Vorwort | 79 |
| Rücken & Faszien Fit | 80 |
| Herzsport/Rehabilitation | 81 |
| BodyArt | 81 |
| Yoga | 82 |
| Faszientraining | 83 |
| Fitness – Gymnastik Damen & Herren | 84 |
| Fitmix | 85 |
| Eltern/Kind Turnen | 86 |
| Wasser Gymnastik | 86 |
| Älter werden – fit bleiben | 88 |
| Step-Aerobic Easy Fatburner | 89 |
| Gymnastik Damen 60+ | 89 |
| Volleyball | 90 |



Liebe STVer,

unser Verein sieht sich großen Herausforderungen gegenüber. Bei allen drei Liegenschaften herrscht enormer Investitionsbedarf, doch ist die Vereinskasse leer. Zudem fühlen wir uns von der Stadt Siegburg im Stich gelassen, aber dazu später mehr.

Beginnen möchte ich meinen Bericht wie immer mit einer sportlichen Meldung. So gratuliere ich unseren Cheerleadern ganz herzlich, denen es gelungen ist, sich mit zwei Teams für die Weltmeisterschaften in den USA zu qualifizieren. Im Mai ging es dann nach Orlando, wo die Wettkämpfe stattfanden. Eine herausragende Leistung und sicherlich ein unvergessliches Erlebnis für alle teilnehmenden Athleten und Betreuer.

Ein weiterer erfreulicher Aspekt ist, dass unser Verein weiterhin rund 2000 Mitglieder zählt. Ein großes Dankeschön gebührt insoweit den Abteilungs- und insbesondere allen Übungsleitern, die das mannigfaltige Sportangebot in allen Bereichen aufrecht erhalten.

Kommen wir zu den unschönen Entwicklungen:

Bereits im vergangenen Jahr habe ich berichtet, dass uns die Stadt Siegburg die Untersagung des Gastronomiebetriebes in unserem Bootshaus angedroht hat. Es hätte angeblich nie eine „richtige“ Konzession gegeben. Den aktuellen Zustand, der schon seit über 60 (!) Jahren von den Verantwortlichen der Stadt in der jetzigen Form geduldet worden ist, werde man nicht länger erlauben. So musste der Verein ein kostspieliges Brandschutzkonzept von einem Sachverständigen erstellen lassen, welches wir bei der Stadt eingereicht haben. Diese hat uns sodann in Aussicht gestellt, eine Fortführung der Gastronomie zu genehmigen, wenn wir vorher Investitionen in einer Größenordnung von 50.000,00 € tätigen. So wird u.a. gefordert, dass die (noch nicht alte und voll funktionstüchtige) Fallwand, die zur Abtrennung von Veranstaltungen im Innenbereich dient, durch eine neue ersetzt werden muss, die eine zusätzliche Öffnung als weitere „Fluchttür“ enthält. Kostenpunkt: ca. 15.000,00 €. Bürokratiewahnsinn. Über diese Maßnahme und über die Frage, ob wir Gelder von über 50.000,00 € aufnehmen wollen, um das Bootshaus weiterhin als Vereinsheim geöffnet zu halten, werden wir auf einer

**außerordentlichen Mitgliederversammlung am
Mittwoch, den 22.01.2025, 18.00 Uhr, im Bootshaus**

diskutieren und abstimmen.

Im Rahmen dieser Versammlung geht es zudem um den Investitionsbedarf auf unseren beiden anderen vereinseigenen Anlagen in der Jahnstraße und „Am Grafenkreuz“. Noch viel einschneidender trifft uns allerdings eine andere Entscheidung der Stadt Siegburg. Entgegen aller Zusicherung in den letzten 15 Jahren ist die Stadt nun doch nicht bereit, die Kosten für die dringend notwendige Sanierung unseres Kunstrasenplatzes zu übernehmen. Hier reden wir über ca. 350.000,00 €. Sollte die Stadt nicht umdenken, würde dies mittelfristig das Ende unserer Fußballabteilung bedeuten, da der jetzige Platz nicht mehr lange bespielbar sein wird und der Verein schlicht nicht die Möglichkeit hat, so viel Geld in die Hand zu nehmen, um den Platz instand zu setzen und den Spielbetrieb somit aufrechtzuerhalten.

Zur Erinnerung: Als die Stadt vor 15 Jahren in Siegburg vier neue Kunstrasenplätze (SSV 04, Wolsdorf, Kaldauen und STV) errichtet hat, hat sie den Bau aller Plätze in gleicher Weise finanziert. Dabei unterschied die Stadt damals nicht zwischen städtischem oder vereinseigenem Grundstück. Vielmehr wurde jeder Verein absolut gleichbehandelt. Mehr noch: Die damaligen Vertreter der Stadt sicherten zu, auch zukünftig alle Plätze in der gleichen Art und Weise zu bezuschussen, wohlwissend, dass alle 10 bis 15 Jahre eine Sanierung der Plätze anstehen werde. Man war sich sowohl seitens des Vereins als aber auch seitens der Stadt bewusst, dass der STV diese Sanierungskosten niemals alleine werde stemmen können.

Als dann die Zeit gekommen war, um mit der Instandsetzung der Plätze zu beginnen, schickte die Stadt „ihren“ Sachverständigen zu allen vier Plätzen, um eine Bestandsaufnahme zu machen. Drei Plätze mussten dringend saniert werden, nur der STV-Platz war aufgrund guter Pflege noch in einem akzeptablen Zustand. So wurde eine Reihenfolge festgelegt, in der die Sanierung durchgeführt werden sollte. Der STV war in dieser Reihe – aus zutreffenden Erwägungen – der letzte Verein, um den man sich kümmern wollte. Was folgte, war die Sanierung der anderen drei Plätze, wobei nicht unerwähnt bleiben soll, dass sich der STV den anderen Vereinen gegenüber großzügig zeigte und diese während der jeweiligen Baumaßnahme auf unserer Anlage trainieren ließ.

Nach Fertigstellung der drei Plätze wären wir nun an der Reihe gewesen. Wir stellten einen entsprechenden Antrag an die Stadt, die sodann auch erneut den Sachverständigen zu uns schickte, um den Platz zu begutachten. Dieser stellte nunmehr fest, dass jetzt dringender Handlungsbedarf bestünde. Allerdings erfolgte dann nicht – wie erhofft und über Jahre hinweg versprochen – eine Zusage der Stadt. Vielmehr wurde uns in einem persönlichen Gespräch mitgeteilt, dass wir nicht mit Geldern rechnen könnten, da der Platz ja nicht im städtischen Eigentum stehe. Für eine vereinseigene Anlage werde man keine finanziellen Mittel zur Verfügung stellen. Rumm! Vor 15 Jahren bei der Platzerrichtung war das noch kein Problem.

Auf unseren Vorhalt, dass das mittelfristig das Ende der Fußballabteilung sein werde, bot man an, eine erneute Prüfung vorzunehmen, wenn der STV den Bereich des

Vereinsgeländes, auf dem sich der Kunstrasenplatz befindet, für einen symbolischen Euro der Stadt übertrage. Darüber hätte der STV noch nachdenken können. Allerdings kombinierte die Stadt dieses „Angebot“ damit, dass es nur zum Tragen käme, wenn man der Stadt zugleich auch Teile der angrenzenden Rasenfläche verkaufe, damit dort eine neue Feuerwache errichtet werden könne. Auch wenn im Verein große Empörung herrscht, baten wir gleichwohl um Vorlage eines konkreten Angebots, um sodann auf der Jahreshauptversammlung ein Stimmungsbild aller Mitglieder einzuholen. Von höchster Stelle der Verwaltung wurde uns zugesagt, dass wir bis Mitte Dezember einen detaillierten Vorschlag bekämen. Doch es geschah nichts. So einen respektlosen Umgang mit unserem Verein hat es seitens der Stadt Siegburg noch nie gegeben. Wir hängen in der Luft. Keiner weiß, was kommen wird. Neuigkeiten werde ich gerne auf der außerordentlichen oder spätestens auf unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung, die am

**Freitag, den 09.05.2025, 20.00 Uhr,
im Boots- und Vereinshaus, Wahnbachtalstraße 9, 53721 Siegburg**

stattfinden wird, berichten. Hierzu lade ich herzlich ein.

Auf dieser Versammlung steht u.a. auch der Vereinsvorsitzende zur Wahl. Ich erwähne dies deshalb, da ich das Zepter nach nun 15 Jahren Vorsitz gerne weitergeben würde. Allerdings sind hierfür nicht die vorgenannten Probleme mit der Stadt Siegburg ausschlaggebend. Hauptgrund ist vielmehr, dass mir der Spagat zwischen Hauptverein und Abteilungen nicht mehr so gelingt, wie ich mir das vorstelle. Wenn ich mir einerseits den Vorwurf einzelner Personen aus dem engeren Vorstand anhören muss, ich würde die Tennisabteilung „mit Samthandschuhen anfassen“, sich zeitgleich aber die Tennisabteilung mit dem Gedanken befasst, sich vom Hauptverein abzutrennen, da man zu wenig (finanzielle) Unterstützung vom Hauptvorstand bekomme, dann ist die Kluft zu groß. Für mich ist dieser bis heute nicht gelöste Zwiespalt nicht akzeptabel. Mir war es wichtig, dies zu erwähnen, da niemand denken soll, dass ich vor den Herausforderungen, die auf den Verein zukommen, weglaufe, falls ich im Mai nicht erneut kandidiere.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2025. Bleiben Sie gesund!



Marc Lietzau
Vorsitzender

Liebe Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter,
liebe Übungsleiterinnen und Übungsleiter,

wir laden Sie herzlich ein zu unserem

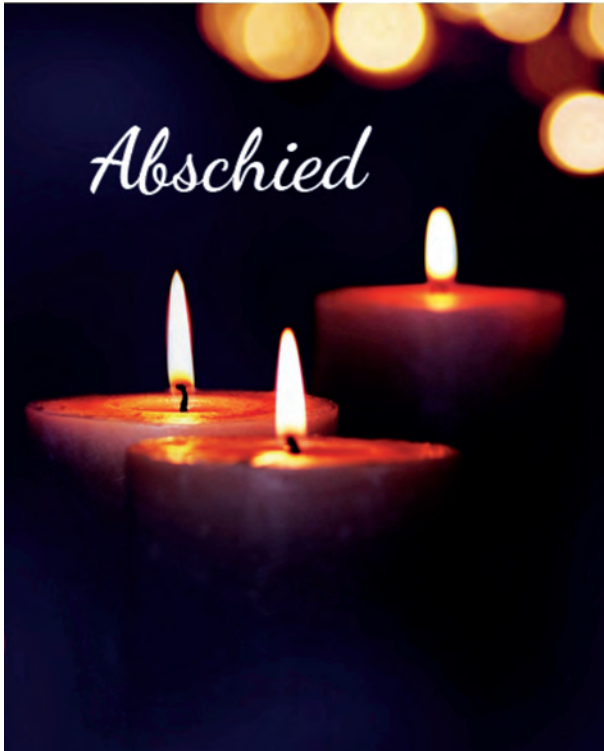
**Neujahrstreffen / Übungsleiter Empfang
am Sonntag, 12. Januar 2025, um 11.00 Uhr
in unser Boots- und Vereinsheim (Wirtshaus Zur Sieg),
Wahnbachtalstraße 19 in Siegburg**

Mit dieser Einladung möchten wir uns für Ihr Engagement im Jahr 2024 bedanken und freuen uns, wenn Sie alle an diesem Tag ein paar gemütliche Stunden im STV-Kreis einplanen möchten.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine Bestätigung Ihrer Teilnahme an unserem Neujahrsempfang gerne per E-mail: info@siegburgertv.de oder telefonisch unter: 02241 1462494 an unsere Geschäftsstelle.

Ihr STV-Vorstand

„Der Tod ist die Grenze des Lebens, nicht aber der Liebe“



Wir gedenken allen unseren im Jahr 2024
verstorbenen Vereinsmitgliedern in Dankbarkeit.

AUF EINEN BLICK

Sportangebote, Abteilungsleitungen, Jugendwarte, Gleichstellungsbeauftragter und Geschäftsstelle

Badminton, gegr. 1956 (www.badminton-tvsiegburg.de)

Peter Kahl, Tel.: 0170 2022 408, e-mail: badminton@siegburgertv.de

Mitgliederverwaltung: Anita Hebekeuser, e-mail: anita.hebekeuser@t-online.de

Cheerleading, gegr. 2002 (www.saints-cheerleader.de)

Justine Hösl, Tel.: 0152 04073268, e-mail: cheerleading@siegburgertv.de

Mitgliederverwaltung: Isabel Müller, e-mail: kasse@saints-cheerleader.de

Faustball, gegr. 1972

Jörn Rottleb, Tel.: 0170 8825786, e-mail: faustball@siegburgertv.de

Fußball, gegr. 1910

Andreas Wilpert, Tel.: 0177 8292373, e-mail: fussball@siegburgertv.de

Handball, gegr. 1922

Frank Schaumann, Tel.: 0170 3292908, e-mail: f.schaumann@siegburgertv.de

e-mail: handball@siegburgertv.de

Mitgliederverwaltung: Jörg Junkersfeld, e-mail: junkersfeld@handball-in-siegburg.de

Kanu, gegr. 1932

Thomas Gawehn, Tel.: 0170 8832454, e-mail: kanu@siegburgertv.de

Mitgliederverwaltung: Frank Heylmann, e-mail: frank@heyldmann.de

Nordic Walking, gegr. 2007

Peter Greitsch, Tel.: 0151 17520125, e-mail: nordic-walking@siegburgertv.de

Ski, gegr. 1934

Siegfried Dinter, Tel.: 02241 2413040, e-mail: ski@siegburgertv.de

Schwertkampf – Historisches Fechten (HEMA) (01/2018 – Abt. in Gründung)

Markus Gerundt, e-mail: schwertkampf@siegburgertv.de

Tanzen, gegr. 1984

Nadja Arutyunova, Tel.: 0157 53293480, e-mail: tanzen@siegburgertv.de
Mitgliederverwaltung: Carina Bäumer, e-mail: carina.baeumer@t-online.de

Tennis, gegr. 1979 (www.stv-am-grafenkreuz.de)

Thomas Steinbach, Tel.: 0171 6530065, e-mail: tennis@siegburgertv.de
Mitgliederverwaltung: Frank Förster, e-mail: frankz.foerster@ff-service.eu

Turnen, gegr. 1862

Sabine Schellenbach, Tel.: 02241 1682949, e-mail: turnen@siegburgertv.de
Mitgliederverwaltung: Gitta Herold, e-mail: g_herold@gmx.net

Volleyball, gegr. 1977

Volker Koch, Tel.: 0151 27537166, e-mail: volleyball@siegburgertv.de
Mitgliederverwaltung: Henrik Blau, e-mail: pinballblau@googlemail.com

Jugendwartin

Annik Papst, e-mail: jugend@siegburgertv.de

Stellv. Jugendwart

Jonathan Haeslich, e-mail: jugend@siegburgertv.de

Herzsport/Rehagruppe

H. Damovsky, Tel.: 02241 1462494, e-mail: info@siegburgertv.de

Geschäftsstelle: Jahnstr. 25, 53721 Siegburg

Tel.: 02241 1462494, e-mail: info@siegburgertv.de

Bankverbindung Hauptverein: IBAN: DE35 37050299 0001011881

In der Geschäftsstelle stehen Stefanie Marzoll und Harald Damovsky montags von 11.00-15.00 Uhr und donnerstags von 9.00-13.00 Uhr für unsere Mitglieder zur Verfügung.

Unsere Geschäftsstelle ist u.a. verantwortlich für die Mitgliederverwaltung, also für Mitglieder-Eintritte, -Austritte und für jegliche Änderungen der Mitgliederdaten. Auch wird die Erhebung der Mitgliedsbeiträge von der Geschäftsstelle gesteuert. Bitte richten Sie diesbezügliche Fragen ausschließlich an die Geschäftsstelle.

Während der Öffnungszeiten ist die telefonische Erreichbarkeit gewährleistet und des Weiteren können Sie uns, quasi 24 Stunden am Tag und sieben Tage in der Woche, per E-mail unter info@siegburgertv.de erreichen.

Aktuelle Informationen finden Sie zu jeder Zeit auf unserer Webseite www.siegburgertv.de – insbesondere auch Hinweise, wenn die Geschäftsstelle zu der Regelzeit einmal nicht geöffnet ist, z.B. wegen Urlaub.

BEITRÄGE UND ZAHLUNGSMODALITÄTEN

Die Beitragserhebung für unseren Siegburger Turnverein 1862/92 e.V. erfolgt ausschließlich mittels Lastschrifteinzug. Mitglieder bzw. die Kontoinhaber können zwischen der vierteljährlichen, halbjährlichen und jährlichen Fälligkeit wählen.

Fälligkeitstermine: 1. Februar, 1. Mai, 1. August, 1. November – abhängig von Ihrem gewähltem Zahlungsrythmus. Fällt ein Fälligkeitstermin auf einen Nicht-Geschäftstag (Samstag, Sonntag oder Feiertag), so erfolgt der Lastschrifteinzug am nächstfolgenden Geschäftstag.

Unsere Mitgliedsbeiträge (zuletzt geändert am 1. Januar 2025):

| Alter | Monat | Jahr |
|------------------------------------|---------|----------|
| Kinder, Jugendliche bis 18 Jahre * | 6,25 € | 75,00 € |
| Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre ** | 9,50 € | 114,00 € |
| Erwachsene ab 23 Jahre | 12,50 € | 150,00 € |
| Ehepaare und Familien *** | 22,50 € | 270,00 € |

* Nach vollendetem 18. Lebensjahr wird automatisch die Eingruppierung in den Erwachsenenstatus 18 bis 23 Jahre durchgeführt.

** Nach vollendetem 23. Lebensjahr wird automatisch die Eingruppierung in den Erwachsenenstatus durchgeführt.

*** Familienmitglieder, die das 23. Lebensjahr vollendet haben, fallen automatisch aus dem Familienbeitrag heraus und werden in den Status „Erwachsene ab 23 Jahre“ übergeleitet.

Nachfolgende Abteilungen erheben einen zusätzlichen Beitrag, der von den Abteilungen gesondert eingezogen wird.

Badminton

Einzug jährlich: 1.1. / halbjährlich: 1.1., 1.7.

| Alter | Betrag / Zeitraum |
|--------------------------|--------------------|
| Erwachsene | 4,00 € / monatlich |
| Jugendliche bis 18 Jahre | 1,00 € / monatlich |

Cheerleading

Einzug halbjährlich: 1.1., 1.7.

| Alter | Betrag / Zeitraum |
|---------------------------------|---------------------|
| Erwachsene/Jugendliche & Kinder | 20,00 € / monatlich |

Handball

Einzug halbjährlich: 1.4., 1.10.

| Alter | Betrag / Zeitraum |
|--|--------------------|
| Erwachsene | 6,00 € / monatlich |
| Schüler, Studenten, Auszubildende und Bufdis | 5,00 € / monatlich |
| Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre | 4,00 € / monatlich |

Tanzen

Einzug vierteljährlich: 1.3., 1.6., 1.9., 1.12.

| Alter | Betrag / Zeitraum |
|--------------------------|--------------------|
| Erwachsene | 7,00 € / monatlich |
| Jugendliche bis 18 Jahre | 3,50 € / monatlich |

Tennis

Einzug vierteljährlich: 15.2., 15.5., 15.8., 15.11.

| Mitglieder | Betrag / Zeitraum |
|---|---------------------------|
| Erwachsene, auch mit Kindern unter 14 Jahren | 30,00 € / vierteljährlich |
| Ehepaare, gemeinsam lebende Partnerschaften, auch mit Kindern unter 14 Jahren | 50,00 € / vierteljährlich |
| Kinder, ohne Elternmitgliedschaft | 15,00 € / vierteljährlich |
| Jugendliche von 14 bis 18 Jahren | 15,00 € / vierteljährlich |
| Erwachsene bis 27 Jahre in Ausbildung (Nachweis) | 15,00 € / vierteljährlich |

Turnen

Einzug jährlich: 1.2.

| Alter | Betrag / Zeitraum |
|------------|--------------------|
| pro Person | 12,00 € / jährlich |

Volleyball

Einzug jährlich: 15.11.

| Alter | Betrag / Zeitraum |
|------------|--------------------|
| pro Person | 24,00 € / jährlich |

Informationen

Ganz wichtig – Kommunikation mit unseren Mitgliedern

Leider kommt immer wieder Post an die Geschäftsstelle zurück, weil die Anschrift der Mitglieder nicht mehr stimmt. Das heißt der Wohnortwechsel wurde uns nicht mitgeteilt. Bitte teilen Sie uns diese Veränderung rechtzeitig mit. Gleiches gilt für geänderte oder neue Telefon-/Mobil-Nummern und Ihre E-Mail-Adresse. Nur mit korrekten Daten ist die gute und kurzfristige Kommunikation gewährleistet.

Sehr kostenträchtig – Beitrags-Rückbelastungen

Uns werden leider regelmäßig Beitragseinzüge, verbunden mit hohen Rücklastschriftkosten, von Banken und Sparkassen zurückgegeben, u.a. weil Konten unserer Mitglieder aufgelöst wurden. Auch ist die Kontoführung sehr oft Anlass für die Banken und Sparkassen, unsere Beitragslastschriften nicht einzulösen. Die Bearbeitung dieser Rücklastschriften ist arbeits- und sehr kostenintensiv. Uns entstandene Rücklastschriften müssen wir im Interesse aller unserer Mitglieder, nach dem Verursacherprinzip, an unsere Mitglieder weitergeben.

Engerer Vorstand

| | |
|---------------------|---|
| Vorsitzender | Marc Lietzau Tel.: 02241 966915 m.lietzau@siegburgertv.de |
| Stell. Vorsitzender | Thomas Ottersbach Tel.: 02241 9054212 t.ottersbach@siegburgertv.de |
| Schatzmeisterin | Susanne Ernst Tel.: 02241 50485 s.ernst@siegburgertv.de |
| Beisitzer | Harald Damovsky Tel.: 0171 5210094 h.damovsky@siegburgertv.de |
| Beisitzerin | Sabine Schellenbach Tel.: 02241 1682949 s.schellenbach@siegburgertv.de |

MITGLIEDERSTATISTIK

Stand: 6. Dezember 2024 (Kündigungen 2024 nicht abgerechnet)

Auswertung unserer 2213 Mitglieder mit Mehrfachnennungen
(Mitglieder üben mehrere Sportarten aus)

| Abteilung | Männlich | Weiblich | Gesamt |
|-------------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Badminton | 122 | 72 | 194 |
| Cheerleading | 15 | 277 | 292 |
| Faustball | 24 | 20 | 44 |
| Fußball | 393 | 19 | 412 |
| Handball | 133 | 53 | 186 |
| Kanu | 70 | 48 | 118 |
| Nordic Walking | 43 | 81 | 124 |
| Ski | 69 | 56 | 125 |
| Tanzen | 10 | 156 | 166 |
| Tennis | 211 | 197 | 408 |
| Turnen | 70 | 269 | 339 |
| Volleyball | 45 | 56 | 101 |
| Herzsport | 9 | 5 | 14 |
| Ballkids (Inklusion/Integration) | 21 | 25 | 46 |
| Schwertkampf - Historisches Fechten | 26 | 1 | 27 |
| Passive Mitglieder | 16 | 11 | 27 |
| Gesamt | 1.277 | 1.346 | 2.623 |

14 Altersstruktur aller 2315 Mitglieder

| Alter | Männlich | Weiblich | Gesamt |
|--------------------|--------------|--------------|--------------|
| 0 - 6 Jahre | 75 | 79 | 154 |
| 7 - 14 Jahre | 301 | 326 | 627 |
| 15 - 18 Jahre | 132 | 166 | 298 |
| 19 - 21 Jahre | 59 | 32 | 91 |
| 22 - 26 Jahre | 49 | 54 | 103 |
| 27 - 40 Jahre | 132 | 97 | 229 |
| 41 - 60 Jahre | 198 | 198 | 396 |
| 61 - 99 Jahre | 199 | 217 | 416 |
| 100 Jahre und mehr | 1 | 0 | 1 |
| Gesamt | 1.146 | 1.169 | 2.315 |

Zwei starke Partner - eine unschlagbare Kombination!



Industriestr.8
53842 Troisdorf
www.clarvis-fenster.de

Beratung
Planung
Montage
Kundendienst

Produktion
Handel



www.genius-fenster.de

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2024

Protokoll der Mitgliederversammlung des STV 1862/92 am Freitag 28.4.2024
Vereinsheim Wirtshaus Zur Sieg. Die Sitzung wurde um 20 Uhr eröffnet.

Teilnehmer: 52 stimmberechtigte Mitglieder

TOP 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden Marc Lietzau

Die Begrüßung erfolgt durch den Vorsitzenden Marc Lietzau. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung, durch E-Mails an die Mitglieder, durch Hinweis auf der Homepage und durch Aushänge in den Vereinsheimen fest.

TOP 2: Ehrung der Verstorbenen

Es wurde eine Schweigeminute eingelegt für die verstorbenen Mitglieder in diesem Jahr.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls vom 28.04.2023

Die Abstimmung ergab einstimmig die Genehmigung des Protokolls.

TOP 4: Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau

Im Jahr 2023 gab es einige positive und einige unschöne Dinge. Positiv ist, dass die Zahl der Mitglieder auf knapp 2200 angestiegen ist, die Hälfte sind Kinder und Jugendliche.

2021 begann die Arbeitsgruppe, um das Präventions- und Interventionskonzept zu erstellen. Danke an Sabine Schellenbach und Sonja Velten. Der STV ist der 1. Verein in Siegburg, der das Konzept abstimmt.

Unschön – die Kasse ist leer.

Es gibt Investitionsstopp, es werden nur noch notwendige Reparaturen durchgeführt. Für die Gastronomie am Bootshaus wird auf die endgültige Entscheidung der Stadt Siegburg gewartet, ob die Duldung ausgesprochen wird. Für die Cheerleading Abteilung gibt es Ende des Jahres ein großes Problem. Die Halle am Haufeld wird Ende des Jahres abgerissen. Übergangshallen werden gesucht.

M. Lietzau dankt seinen Mitstreitern im Vorstand, Steffi Marzoll und Harald Damovsky für die Arbeit in der Geschäftsstelle und allen Mitgliedern für ihre Vereinstreue.

TOP 5: Bericht der Schatzmeisterin Susanne Ernst

Die Zahlen für das Geschäftsjahr 2023 wurden von Susanne Ernst vorgetragen und erläutert. Die Excel Tabelle mit den einzelnen Posten war auf der eingblendeten Maske für alle Teilnehmer*innen sichtbar.

| | |
|---------------------------|--------------|
| Gesamteinnahmen: | 490.306.00 € |
| Gesamtausgaben: | 476.916.56 € |
| Saldo: | 13.389.44 € |
| Tagesgeldkonto: | 52.44 € |
| Gesamt-Verbindlichkeiten: | 2.160.00 € |

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer waren Jörn Rottleb und Jörn Fiebig. Der gesamte Kassenbericht wird von Jörn Rottleb verlesen. Die Kassenprüfung wurde am 05.04.2024 in den Räumen der WeSkro Steuerberatungsgesellschaft Skrobic Part GmbH in St. Augustin vorgenommen. Anwesend waren die Schatzmeisterin Susanne Ernst und zeitweise die Steuerberaterin Barbara Welsch. Mitarbeiter der Steuerberatungskanzlei haben für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung gestanden. Auf die vollständige Wiedergabe des Protokolls wird hier im Protokoll verzichtet, jedoch ist der vollständige Prüfbericht Bestandteil der Jahresabschluss Unterlagen. Zusammenfassung: es wurden keine Feststellungen getroffen, die auf Mängel und Versäumnisse bei der Bearbeitung und Erfassung der Geschäftsvorgänge schließen lassen. Die Sichtung der Jahresabschluss Unterlagen für das Kalenderjahr 2024 führte zu keinen Auffälligkeiten und Beanstandungen.

Schlussbemerkung:

Die Rechnungen und sonstigen Zahlungsbelege wurden unserer Schatzmeisterin zur Begleichung über verschiedene Wege (per Post, persönlich, gescannt oder per Mail) zur Zahlungsanweisung zugeleitet. Soweit in der stichprobenartigen Durchsicht erkennbar, sind die Rechnungen und die sonstigen Zahlungsbelege in Ordnung. Die Zahlungsbelege lassen auf die satzungskonforme Verwendung schließen. Fragen wurden von Susanne Ernst sofort und kompetent beantwortet. Wie in den Vorjahren erhält Susanne Ernst von den Abteilungen die Jahresabschlüsse erfreulich zeitnah. Hierfür gilt der Dank an die Damen und Herren in den Abteilungen, insbesondere Kassenprüfer*innen. Herzlichen Dank an Susanne Ernst für die engagierte Arbeit seit Jahren! Die Kassenprüfer schlagen der der Mitgliederversammlung vor, dem Vorstand und im Besonderen der Schatzmeisterin die uneingeschränkte Entlastung zu erteilen. Die Kassenprüfer bitten die Abteilungen die Kassen bis zum 31.12. des Jahres einzureichen. Falls es Barkassen gibt, müssen diese zum Jahresende aufgelöst werden.

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2024

TOP 7: Entlastung des Vorstands

Die Versammlung entlastet die Schatzmeisterin und den Vorstand, es gab eine Enthaltung.

TOP 8: Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden

Zur Wahl steht die/der stellvertretenden Vorsitzenden. Die Versammlung schlägt Thomas Ottersbach vor. Er wird gewählt, es gab eine Enthaltung. T. Ottersbach nimmt die Wahl für die nächsten 3 Jahre an.

TOP 9: Wahl von 2 Kassenprüfer*innen

Der Vorstand schlägt Jörn Rottleb und Ralf Fiebig vor. Die Versammlung hat mit Ja gewählt, es gab 2 Enthaltungen. Die Stellvertretung ist Kerstin Wolf. Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

TOP 10: Anhebung des Mitgliedbeitrages

Personal und Energiekosten sind stark angestiegen. Es wurde über eine Erhöhung des Mitgliederbeitrags von 25% abgestimmt.

| Alter: | monatlich | jährlich |
|-------------------------------|-----------|----------|
| Kinder/Jugend bis 18 Jahre | 6,25 € | 75 € |
| Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre | 9,50 € | 114 € |
| Erwachsene ab 23 Jahre | 12,50 € | 150 € |
| Ehepaare & Familien | 22,50 € | 270 € |

Es wurde abgestimmt und genehmigt bei einer Gegenstimme und 1 Enthaltung.

TOP 11: Satzungsänderung Konzept Kinder/Jugendschutz

Das Konzept wurde in einem Arbeitskreis erarbeitet und ist fertig gestellt. S. Velten erklärt die Maßnahmen, die nun folgen. Einführungsveranstaltungen sind geplant. Im September wird ein Theaterworkshop für Eltern & Kinder aufgeführt für das Alter 8 bis 12 Jahre. Für Jugendliche ist ein Präventionskurs der Polizei geplant. Es wurde über die Satzungsänderung abgestimmt und es wurde einstimmig genehmigt.

TOP 12: Wahl eines Kinderschutzbeauftragten*in

Die Versammlung schlägt Sonja Velten vor. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 13: Bekanntgabe der Vereinsjugendwarte und Abteilungsleiter*innen

Badminton: Peter Kahl

Cheerleading: Justine Hösl

Faustball: Jörn Rottleb

Fußball: Andreas Wilpert

Handball: Frank Schaumann

Kanu: Christoph Könen

Ski: Siegfried Dinter

Tanzen: Nadja Arutyunova

Tennis: Thomas Steinbach

Turnen: Sabine Schellenbach

Nordic Walking: Peter Greitsch

Schwertkampf: Markus Gerundt

Jugendwartin: Annick Papst, Vertreter Jonathan Häslich

TOP 14: Haushalt

Die Schatzmeisterin bittet die Abteilungen, wenn die Kassen gefüllt sind auf den Etat zu verzichten.

Der Haushalt wurde verabschiedet.

Das Protokoll wurde geführt von Sabine Schellenbach.

Marc Lietzau
Vorsitzender



Sabine Schellenbach
Protokollführerin



Einladung zur Mitgliederversammlung 2025

Einladung zur Mitgliederversammlung des Siegburger Turnvereins 1862/92 e.V.

am Freitag, 9. Mai 2025 Beginn: 20.00 Uhr
Boots- und Vereinsheim (Wirtshaus Zur Sieg)
Wahnbachtalstraße 19 in Siegburg

Tagesordnung

- 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
- 2: Ehrung der Verstorbenen
- 3: Genehmigung des Protokolls vom 26.04.2024
- 4: Jahresbericht durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
- 5: Jahresbericht der Schatzmeisterin Susanne Ernst
- 6: Bericht der Kassenprüfer
- 7: Entlastung des Vorstands
- 8: Wahl des/der Vorsitzenden
- 9: Ergänzungswahl zum Vorstand / Beisitzer*in
- 10: Wahl von 2 Kassenprüfer*innen und eines Stellvertreters*in
- 11: Bekanntgabe der Vereinsjugendwarte und Abteilungsleiter*innen
- 12: Haushalt 2025
- 13: Anträge
- 14: Verschiedenes

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung müssen bis 10 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand (über die Geschäftsstelle) eingegangen sein.

Marc Lietzau
Vorsitzender

Thomas Ottersbach
stellv.Vorsitzender

Susanne Ernst
Schatzmeisterin

EINLADUNG ZUR AUSSERORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2024

Einladung zur Außerordentliche Mitgliederversammlung
des Siegburger Turnvereins 1862/92 e.V.

am Mittwoch, 22. Januar 2025 Beginn: 18.00 Uhr
Boots- und Vereinsheim (Wirtshaus Zur Sieg)
Wahnbachtalstraße 19 in Siegburg

Tagesordnung

- 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden Marc Lietzau
- 2: Investitionen Bootshaus (insbesondere Brandschutz)
- 3: Investitionsbedarf Jahnstraße
- 4: Investitionsbedarf Am Grafenkreuz
- 5: Abstimmung Kreditaufnahme

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung müssen bis 10 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Vorstand (über die Geschäftsstelle) eingegangen sein.

Marc Lietzau
Vorsitzender

Thomas Ottersbach
stellv.Vorsitzender

Susanne Ernst
Schatzmeisterin

VEREINSEIGENE SPORTSTÄTTEN



Platzanlage

Jahnstraße 25
53721 Siegburg
Tel.: 02241 1462494

Kunstrasenplatz
Naturrasen-Spielfeld
STV-Clubheim mit Biergarten
Boule-Bahn

Boots- und Vereinshaus

Wahnbachtalstraße 19
53721 Siegburg
Tel.: 02241 63220

direkt an der Sieg
großer Biergarten
Gesellschaftsraum bis 250 Pers.



Tennisanlage

Am Grafenkreuz 27
53721 Siegburg
Tel.: 02241 385744

7 Aschenplätze
automatische Berieselungsanlage
attraktives Clubhaus

Diese Sportanlagen mit einer Größe von mehr als 43.000 m² sind unser Vereins-
eigentum und stehen allen Mitgliedern zur sportlichen Nutzung zur Verfügung.

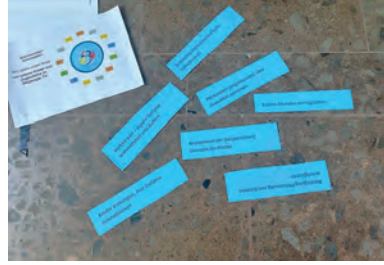
Die drei bewirtschafteten Vereins- und Clubhäuser laden zum Besuch in sportlich-
geselliger Atmosphäre ein. Gäste sind herzlich willkommen.

TRAININGSZEITEN UND TRAININGSORTE

Da die Vielfalt unserer Sportmöglichkeiten, insbesondere die Trainingstage und Trainingszeiten und auch die Besetzung mit unseren Übungsleitern einem teils regen Wandel unterliegen kann, wird auf die Abbildung einer Gesamtübersicht in diesen Vereinsnachrichten verzichtet.

Optimal und aktuell sind Sie informiert, wenn Sie auf unserer Webseite www.siegburgertv.de nachschauen. Unter „Abteilungen“ erhalten Sie die jeweils benötigten Informationen, wie z.B. zu Terminen, Trainingszeiten und der jeweiligen Abteilungsleitung.

KINDER UND JUGENDSCHUTZ IM SIEGBURGER TV



2021 hat der STV den wichtigen Schritt unternommen, ein Präventions- und Interventionskonzept gegen sexualisierte und allgemeine Gewalt an Kinder und Jugendlichen zu entwickeln.

Dabei wurde eng mit der Stadt Siegburg zusammengearbeitet, die alle Siegburger Vereine zu Workshops und Fortbildungen eingeladen hat. Da es sich um ein äußerst komplexes Thema handelt, erfordert die Erstellung des Konzepts Zeit und sorgfältige Planung.

Dank der Unterstützung aller Abteilungen konnte das Schutzkonzept im Rahmen der Jahreshauptversammlung 2024 vorgestellt und verabschiedet werden.

Sonja Velten wurde zur Kinderschutzbeauftragten gewählt und übernahm die Leitung des Arbeitskreises, der sich alle 2 Monate traf, um die Umsetzung des Konzepts voranzutreiben.

Die Arbeitsgruppe Kinderschutz hat während der Konzeptentwicklung äußerst intensiv gearbeitet. Gemeinsam mit Eltern, Trainern und Kindern wurden auch zu sensiblen Themen partizipative Diskussionen geführt, um ein qualitativ hochwertiges, praxisorientiertes und auf die Strukturen des Siegburger TV zugeschnittenes Schutzkonzept zu erstellen. Dieses gemeinschaftliche Vorgehen garantiert, dass das Konzept den spezifischen Anforderungen des Vereins entspricht und von allen Beteiligten akzeptiert und mitgetragen wird.

Warum braucht unser Verein ein Schutzkonzept?

Mit dem Schutzkonzept verfolgt der STV das Ziel, intern und extern für das Thema Kinder- und Jugendschutz zu sensibilisieren. Es dient allen Vereinsmitgliedern als klare Handlungsanweisung und schafft Sicherheit im Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Gleichzeitig bietet es den jungen Sportlern und Sportlerinnen sowie ihren Eltern Orientierung und Schutz.

Der STV sieht sich in der Verantwortung, die ihm anvertrauten Kinder und Jugendliche bestmöglich vor jeglicher Form von Gewalt zu schützen. Neben präventiven Maßnahmen soll das Konzept auch dazu beitragen, eine Kultur der Offenheit zu fördern und bei Bedarf schnelle und effektive Interventionen zu ermöglichen.

Darüber hinaus sind Vereine gesetzlich verpflichtet, im Rahmen des Kinderschutzes Schutzkonzepte vorzuhalten. Diese Pflicht unterstreicht die Verantwortung, Kinder und Jugendliche vor jeglicher Gewalt zu schützen und klare Strukturen für Prävention und Intervention zu schaffen.



Der STV ist der erste Verein in der Stadt Siegburg und im gesamten Rhein-Sieg-Kreis, der ein solches Schutzkonzept erstellt und verabschiedet hat. Damit übernimmt der Verein eine Vorreiterrolle und setzt ein deutliches Zeichen für den Kinderschutz im Sport.

Als Auftaktveranstaltung zur Umsetzung des Schutzkonzeptes organisierte der Verein das interaktive Theaterstück „Anne Tore“ des Landessportbundes. Dieses fand in der Aula des Anno-Gymnasiums statt und richtete sich an Kinder von 8 bis 12 Jahre. Die Veranstaltung wurde umfangreich beworben – über die lokale Presse, Bonn- Newsletter und Radio Bonn/Rhein Sieg, sodass sie auch über den Vereinsrahmen hinaus große Aufmerksamkeit erhielt.

Für das Jahr 2025 sind weitere Präventionsveranstaltungen geplant, um das Bewusstsein für Kinderrechte und den Schutz vor Gewalt weiter zu stärken.

Das Schutzkonzept sowie Informationen zu Ansprechpartnern, Beratungsstellen, Kooperationspartnern und weiteren wichtigen Materialien wie Kinderschutzflyern sind auf der Homepage des Siegburger TV abrufbar. Ebenso sind dort die Vereinsstrukturen und die Vertrauenspersonen der einzelnen Abteilungen veröffentlicht.

S. Schellenbach und S. Velten

Mannschaftsbetrieb:

Die Badmintonaison 2023/2024 endete für unsere Abteilung mit altbekannten Szenarien, aber auch mit überaus positiven, neuen Erfahrungen. Wie bereits in den Vorsaisons konnte sich die neu formierte erste Mannschaft nicht in der Bezirksliga halten und stieg knapp ab. Einen Sieg mehr hätte es gebraucht. Mit Siegen hat die zweite Mannschaft angefangen und aufgehört, auch dazwischen gab es stets mehr Punkte als bei den jeweiligen Gegnern. So stieg man nahezu einmalig mit einer Punktedifferenz von 28:0 souverän in die Bezirksliga auf. Dies macht Hoffnung sich dort spielerisch in selber Formation auch halten zu können. Die dritte Mannschaft platzierte sich wie so oft in den letzten Jahren im Mittelfeld, den größten Sprung machte wohl Team 4. Letzte Saison noch mit wenigen Punkten im unteren Drittel gefangen, gab es diesmal ein Kopf-an-Kopf-Rennen um den Staffelsieg. Am Ende reichte es für einen tollen zweiten Platz. Platz 2 war es am Ende auch für unsere erste Jugendmannschaft, in der selben Staffel schaffte es das zweite Jugendteam auf Rang 5. Die Jugendmannschaft konnte zum Saisonabschluss als Nachrücker und demnach totaler Außenseiter noch in den Alexander-Hecker-Bezirkspokal reinrutschen und gewann diesen sensationell im Finale gegen Friesdorf.



Die beiden Minimannschaften in den Altersklassen U15 und U13 belegten ebenfalls tolle Plätze (2 und 3) in ihren jeweiligen Gruppen.

Turniere:

Auch in diesem Jahr konnten wir dank der Vielzahl an helfenden Händen die Siegburg Masters im April sowie die Siegburg Junior Masters im Juni ausrichten. Die Junior Masters wurden hierbei wie gewohnt als Teil des Li-Ning-Junior-Cups ausgetragen. Ergänzend hierzu konnten wir uns auch erfolgreich für die Ausrichtung des Bezirksvorentscheidendes der Altersklassen U19 und jünger bewerben. Dieser wurde im September ausgetragen und dient als erste Qualifikationshürde für die Westdeutschen Meisterschaften. Dank akribischer Vorarbeit waren die Turniertage nicht nur organisatorisch ein Erfolg, sondern auch spielerisch konnten sich einige unserer Jugendlichen für die nächste Runde qualifizieren. Inzwischen steht auch bereits fest, dass mehrere unserer Jugendlichen an den Westdeutschen Meisterschaften U19 Ende 2024 teilnehmen dürfen!

Darüber hinaus wurde sich jahresübergreifend auf regionalen Turnieren gemessen. Highlights waren hier mehrere Podiumsplätze etwa in Troisdorf und Mönchengladbach. Abschließend konnte nach Platz 3 in Mini-Mannschaftsturnier in Bornheim letztes Jahr, nun in diesem Jahr in etwas durchgemischter Aufstellung der Sieg bei selbigem Turnier geholt werden.



Freizeitaktionen:

Das Highlight in Sachen Freizeitgestaltung ereignete sich am 12.02.2024. Zum wiederholten Male nahmen wir als Abteilung am Rosenmontagszug in Siegburg teil. Nach monatelanger, akribischer Planung wurden wir am Tag selbst mit akzeptablem Wetter gesegnet und verbrachten eine wundervolle Zeit im Straßenkarneval. Unter



dem Motto – Siegburg und Federball, unzertrennlich wie, Kamelle und Karneval – nahmen ca. 40 Vereinsmitglieder teil und verzückten die Narren am Straßenrand mit ihren mit Badmintonbällen bestickten Ponchos und Kamellen aller Art.

Selbstverständlich war man auch tanztechnisch insbesondere zum Ohrwurm „Oben-Unten“ von den Räufern bestens aufgestellt. Mehr hierzu auf unserem Instagram-Kanal. Darüber hinaus konnten wir für die Kinder und Jugendlichen im Verein regelmäßig kleine Events organisieren und nahmen aktiv am Trikottag. NRW teil. Außerdem prägt uns auch das Thema Kinderschutz seit vielen Monaten und wir arbeiten fleißig an der Gestaltung der Konzeptionen mit.

Trainingsbetrieb:

Falls jemand Interesse am Badminton sport hat, darf man gerne zu einem kostenfreien, unverbindlichen Probetraining vorbeikommen. Unsere aktuellen Trainingszeiten und Orte finden sich auf unserer Webseite: www.badminton-tvsiegburg.de

Die genauen Hallenanschriften lauten wie folgt:

Anno Gymnasium Siegburg, Zufahrt über Seidenbergbergstraße, Siegburg
Grundschule Brückberg, Rudolf-Dreikurs-Schule, Zufahrt über Gartenstraße und Grüner Weg, Siegburg

Auf unserer abteilungseigenen Instagram-Präsenz ([siegburger.tv.badminton](https://www.instagram.com/siegburger.tv.badminton)) posten wir regelmäßig spannende News über unsere Mannschaften sowie Ergebnisse und sonstige Meilensteine im Vereinsleben. Guckt hier gerne mal vorbei und gebt uns ein „Follow“.

Schlussendlich bedanken wir uns bei allen Mitgliedern und deren Angehörigen, dem gesamten Vorstand, den Ehrenamtlichen sowie den Trainerinnen und Trainern für ein ereignisreiches Jahr 2024.

Gez. Michael Kracht
Pressewart Badmintonabteilung

Das Jahr 2024 war für die Saints Cheerleader ein besonderes und erfolgreiches Jahr. Gestartet sind die Saints im Januar, auf der Regionalmeisterschaft West, in Bonn. Vier Teams (Shinys, Petites, Spirits und Royals) haben die Saints vertreten, wovon zwei die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft erlangen konnten. Die Petites mit dem 3. Platz und die Spirits mit dem 1. Platz.

Anfang März ging es dann weiter mit der German All Level Nord, in Hamburg. Auf der starteten die Shinys und die Illusions. Die Shinys brachten den 1. Platz mit Nachause. Anschließend folgte die Deutsche Meisterschaft in Bonn, für die sich die Petites und Spirits zuvor qualifiziert hatten. Noch im selben Monat gewann unsere Peewee und Juniortrainerin, Lilli Schoofs, den Ehrenamtspreis der Stadt Siegburg, in der Kategorie „Einzelperson“.

Im April wurde es ernst, um unsere geplante Reise nach Amerika, zu den Weltmeisterschaften im Cheerleading. Die zuvor gewonnenen Bids (Qualifikationen), von Petites und Spirits im letzten Jahr, kamen nun zum Einsatz. Beide Teams bereiteten sich auf die Reise nach Amerika vor und veranstalteten dafür ein „send off“, das in zwei Sessions unterteilt wurde. Als Geschenk bekam die Sportlerinnen eine neue Trainingswear, die nach dem Thema „The Summits“ gestaltet wurde. Die Einnahmen des Buffets kamen den Sportlerinnen ebenfalls zu Gute. Vor einem großen Fan-Publikum präsentierten beide ihre Routine, die sie für Amerika einstudiert hatten. An diesem Tag besuchten uns der Bürgermeister und der STV Vorstand. Schon Ende April ging es dann erstmal für die Petites nach Tampa. Neben mehreren Trainingsein-





heiten, Teamausflügen und dem Besuch im Disney All Star Sports Resort, kam auch schon der Tag der Meisterschaft. Zum ersten Mal auf dem Summit Boden, lieferten die Petites eine Hit'O Routine ab und qualifizierten sich sogar für die Finals. In der zweiten Woche stießen die Spirits nach Orlando, zu ihren Coaches dazu, während die Petites sich verabschiedeten. Die Spirits starteten mit ihren Trainingseinheiten in der Topgun Allstar Halle und besuchten den Daytona Beach. Auch wie die Petites, waren die Spirits auf dem Footballfield und trainierten mit anderen Vereinen zusammen. Auch die Spirits waren zum ersten Mal auf den Summits und legten eine schöne Routine auf die Matte. Beide Teams haben überragende Bilder bekommen, die auf unser Saints-Instagram Seite zu finden sind. Es war sowohl für den Verein, aber vor allem für die Sportlerinnen, Coaches und die Betreuer vor Ort, ein besonderes Erlebnis.

Im Mai folgte die Stage, an der Twinkle und Shining Saints teilnahmen. Trotz der wenigen Meisterschaftserfahrungen waren alle Kleinen ausgezeichnet und die Shining holten den 2. Platz. Ende des Monats stand die ECC (Elite im Movie Park, Bottrop) vor der Tür. An der Meisterschaft starteten vier unserer Teams (Petites, Illusions, Spirits und Royals). Neben vielen Attraktionen, gab es die große Cheerleader Halle, wo man sich Routinen verschiedener Level anschauen konnte. Insgesamt drei Tage fand die Veranstaltung statt, unter der die Teams mit ihrem Auftritt aufgeteilt wurden. Alle Teams wurden kräftig angefeuert und alle Sportler*innen strahlten auf der Matte. Die Spirits gingen sogar mit dem Bronze Titel Nachhause.

Die letzte Meisterschaft der Saison (Juni) war die SALC (Summer All Level Championship, Düsseldorf), an der stolze sechs Teams antraten. Twinkles, Shiny's, Petites, Illusions, Spirits und Royals vertraten die Saints Cheerleader. Nach all den Top Performances, konnten wir vier Treppchen Plätze besetzen. Zwei 1. Plätze (Petites &

Spirits) und zwei 2. Plätze (Shinys & Illusions). Stolz konnten wir die Saison beenden und die Sommerpause antreten.

Als die neue Saison startete hatten wir unglaubliche +60 neue Anmeldungen für die Probetrainings.

Nun konnten wir auch einige neue Teams öffnen, wie im Juniorbereich, als auch eins im Seniorbereich. Im Juniorbereich gibt es jetzt die Teams „Saints Code Blue und Saints Classy 3“. Im Seniorbereich sind es die Legacy Saints.

Im September folgte anschließend das Sommerfest und das Kiju (Kinder und Jugendkulturfest), bei dem Kuchenverkauf und ein Auftritt stattfand.

Nun laufen die weiteren Vorbereitungen für die Saison 2024/25 und die nächste Meisterschaft die stattfinden wird, ist die Landesmeisterschaft im November. Wie auch die Jahre zuvor, wird es eine Generalprobe im November geben. Da zeigen einige Teams ihre neue Routine, die teilweise auch auf der Landesmeisterschaft zu sehen sein werden.

**VIEL ERFOLG
IM JAHR 2025
DEN MITGLIEDERN
DES
SIEGBURGER TV
1862 E.V.**



**LUCA
PUHL**
GARTENGESTALTUNG

WWW.LUCAPUHL.DE
TELEFON 02245 / 6469793

- BERATUNG
- NEUBAU
- PFLEGE

Faustball verbindet



Das Jahr 2024 war für die Faustball-Abteilung des STV ein Jahr der Konstanz, aber auch der Veränderung. Konstanz, weil die Werte der Abteilung Fairness, Offenheit, Miteinander und Spaß an der verbindend-integrativen Kraft des Sportes gelebt wurden. Veränderung, weil sich für Faustballverhältnisse ein Generationswechsel andeutet. So konnte die Abteilung junge Spieler gewinnen oder weiter einbinden. Veränderung auch, weil einige Spielerinnen schwangerschaftsbedingt pausieren mussten. Konstanz und Veränderung konnten nur gelingen, weil alle Faustballerinnen und Faustballer dafürstehen, dass jede(r) grundsätzlich willkommen ist. Faustball ist nur auf den ersten Blick eine einfache Sportart. Saubere Technik und Mannschafts- sowie Spielverständnis sind aber überaus komplex. Hinzu kommen physische Anforderungen, wenn man bedenkt, dass jeder Mitspielende eine Fläche von zehn mal zehn Metern zu verteidigen hat. Und das bei einem Ball, der bei jeder innerstädtischen Geschwindigkeitskontrolle Punkte sammeln würde.

Frauen- und Männermannschaften nehmen an Meisterschaften teil

Und doch ging es durchaus sportlich zu. In der Hallen-Saison 2023/2024 belegten die Faustballerinnen des STV einen guten fünften Platz in der Verbandsliga. Etwas Pech war da schon dabei. Denn allein vom Tabellenvierten, dem Braschossier TV, trennte das Team nur ein einziger Satz. Dennoch sind die Faustballerinnen des STV mit der Saison sehr zufrieden. Neben ausgesprochen starken Spielen stimmte vor allem die Chemie in der Mannschaft. Ein Aspekt, der dem Team über jede Spielzeit

sehr wichtig ist. Die Faustballer des STV gingen in der Bezirksliga auf die Punktejagd. An deren Ende ebenfalls der fünfte Tabellenplatz stand. Da wäre am Ende mehr drin gewesen, wenn man bedenkt, dass der Meister, der PSV Wuppertal, am Ende „nur“ vier Punkte mehr auf dem Habenkonto hatte. Doch auch das Männerteam ist insgesamt sehr zufrieden mit dem Verlauf. Es galt verletzungsbedingte Ausfälle zu kompensieren und jüngere Spieler heranzuführen. Für die Feldsaison konnten die Faustballerinnen des STV kein Team melden. Was in Anbetracht von Schwangerschaften gleich mehrerer Spielerinnen aber eine alles andere als schlechte Nachricht war. Für die Männermannschaft lief es in der Feldsaison dann leider nicht ganz so rund. Am Ende der sechs Spieltage stand nur ein Sieg auf dem Konto. Neben der Spielstärke der übrigen Mannschaften, belohnte sich das Team selbst nicht oft genug. In nahezu jedem Spiel gab es eine Phase der Unkonzentriertheit und man brachte sich so um die Früchte des Erfolgs.

Dank Sponsoring erhielt die Abteilung neue Trikots und Ersatz für den betagten Kreidewagen



Daran konnte auch der bestens gewalzte Platz an der Jahnstraße nichts ändern. Wie in den Vorjahren hatte die Abteilung vor dem Start der Feldsaison in enger Abstimmung mit dem TV Wahlscheid und dem SSV Overath den Platz in Eigenregie gewalzt und aus dem Winterschlaf erweckt. Umso erfreulicher war es, dass die Kreissparkassenstiftung für den Rhein-Sieg-Kreis den Kauf eines dringend benötigten neuen Kreidewagens großzügig finanziell unterstützte. Das betagte Modell, das nach zahlreichen Reparaturen von Abteilungsmitgliedern eher der Mad-Max-

Saga hätte entlehnt sein können, versagte endgültig seinen Dienst. Doch auch die Teams der Faustballer des STV erschienen im neuen Gewand. Sport Metzler, eine in der Region bekannte und bei den Aktiven überaus beliebte Institution, stattete die Teams mit neuen Trikots aus.

Sponsoren ermöglichen erfolgreiches Heimturnier



Dank der Unterstützung von Mobau Selbach, der Drogeriekette dm und – erstmals – der Kreissparkasse Köln konnte die Faustball-Abteilung des Siegburger TV in diesem Jahr die 21. Auflage ihres großen Heimturniers in der Anno-Halle realisieren. Neben der ersten und zweiten Faustball-Mannschaft des STV nahmen in diesem Jahr der TuS Wickrath, TV Jahn Dörnberg, der SSV Overath und der Braschossener TV am Traditionsturnier teil, dessen Sieger die berühmte Siegburger Schelle bekommt. Auch wenn die Hallen-Saison mit Blick auf die Meisterschaft bereits entschieden war, stand der sportliche Aspekt durchaus im Mittelpunkt. Und so entwickelten sich sehenswerte Partien mit zum Teil spektakulären Ballwechselln. Am Ende der 30 Partien zu je zweimal zwölf Minuten krönte sich das Quintett aus Wickrath zum Turniersieger.

Im Vorfeld hatten wieder die Aktiven der Faustball-Abteilung des STV auf jede nur erdenkliche Art und Weise mit angepackt und geholfen, damit es wieder ein gelungenes Turnier wurde.

Klub WM und Treffen mit dem Bundestrainer

Einige Spielerinnen und Spieler besuchten im Juli in Mannheim als Zuschauer die Klub WM im Faustball mit Mannschaften aus der Schweiz, Österreich, Brasilien und Deutschland. Dort kam es auch zu einer Begegnung und einem kurzen Austausch mit dem



Bundestrainer der Faustball-Männermannschaft Olaf Neuenfeld (im Bild links neben Jörn Rottleb, Abteilungsleiter Faustball). Einige Wochen später verteidigte Olaf Neuenfeld mit dem Nationalteam durch ein 4:3 Sieg gegen Österreich, in einem unfassbar spannenden Finale, erfolgreich die Europameisterschaft. Weiterhin ist das deutsche Männerteam mit Trainer Olaf Neuenfeld amtierender Weltmeister und aktueller Gewinner bei den World Games (nicht-olympische Sportarten) 2022 im Faustball.

Mit viel Spaß auch ohne Meisterschaft

Außerhalb des Spielbetriebs im Rahmen der Meisterschaften hatten die STV Männer das Turnier des TV Wahlscheid mit Unterstützung aus SSV Overath mit einem vierten Platz beendet. Einen neunten Platz belegte das Faustball-Team, dank der spielerischen Unterstützung vom TV Altenvoerde auf dem Turnier in Dörnberg.



Bleibt alle gesund und dabei. Bis zum nächsten Jahr.

Für die Faustball-Abteilung
Andreas Krämer und Jörn Rottleb

Fußball – Senioren

Am Ende zog man den Kürzeren im Aufstiegsrennen in der Kreisliga C5 in der Saison 2023/24.

Nach dem Abstieg aus der Kreisliga B strebte man mit der 1. Mannschaft den direkten Wiederaufstieg an, was leider misslang. Bis zum Schluss lieferte man sich einen Dreikampf mit Meindorf II (welche allerdings die stärkere der beiden Meindorfer Mannschaften war) sowie der Zweitvertretung des FV Bad Honnef. Am vorletzten Spieltag gab man die hervorragende Ausgangsposition mit der bitteren, weil unnötigen 3:4 Niederlage in Wolsdorf II her.

Damit hatte man die Pole Position vor dem letzten Spieltag verspielt und beendete folgerichtig die Saison auf Platz 3 mit 58 Punkten und 109:35 Toren hinter dem Aufsteiger aus Meindorf (59) und den Honnefern (59) auf dem 2. Platz.

Zwei Niederlagen in der gesamten Saison waren eine zu viel. Da trösten auch nicht die 109 geschossenen Tore, womit man die meisten in dieser Staffel erzielt hatte, über die Enttäuschung hinweg.

Erfreulicherweise hatten wir trotz des nicht erreichten Ziels keine Abgänge zu verzeichnen, und auch das Trainerteam um Mario Turk und Jens Heuchert blieb dem Verein erneut treu.

Hinzu kamen wie in der Vorsaison einige Spieler aus der A-Jugend in den Seniorenbereich.

Personell ging man also gut ausgestattet in die Saison 2024/25.

Der Saisonstart in der Kreisliga C, Staffel 6, war furios. 10 Siege aus den ersten 10 Spielen, eine makellose Bilanz. Damit sollte die Tabellenspitze doch gebucht sein. Denkste! Birk II marschierte ebenfalls und verwies den STV dank eines leicht besseren Torverhältnisses auf Platz 2.

Am 11. Spieltag ging es dann für uns nach Birk zum Gipfeltreffen, leider verlor man dort mit 1:3.

Auch am folgenden Spieltag konnte man nicht gewinnen, kam nicht über ein 2:2 gegen Happerschoß II hinaus. Somit ist man Stand heute (13.11.2024) auf dem 2. Platz „zementiert“, 5 Punkte hinter den Birkern und 8 Punkte vor den nun Drittplatzierten aus Happerschoß, die allerdings ein Spiel weniger absolviert haben.

Nun gilt es, die Schwächephase umgehend abzustellen und möglichst oben dranzubleiben. Im Zweifel auch in der Hoffnung, dass vielleicht auch der Zweite am Ende der Saison noch aufsteigt.

Die 2. Mannschaft wurde ebenfalls wieder gemeldet, nun schon zum vierten Mal in Folge!

Das allein ist schon ein großer Erfolg für unsere Abteilung. Weiterhin verantwortlich als Übungsleiter zeichnet Philip Günther mit Unterstützung von Frank Klein.



Die Saison 2023/24 beendete die Mannschaft auf Platz 10 der Kreisliga C, Staffel 6 mit 14 Punkten und 30:106 Toren.

Nach einigen Abgängen, aber glücklicherweise auch zahlreichen Zugängen vor der aktuellen Saison muss sich die Mannschaft noch finden. Sie belegt zwar den letzten Tabellenplatz, allerdings haben bereits drei Mannschaften anderer Vereine in der Staffel zurückgezogen.

Am letzten Spieltag konnte die Mannschaft erstmals seit langer Zeit nicht antreten, da durch verschiedene Umstände nicht genug Spieler zur Verfügung standen. Das kann passieren, schließlich ist es ja ein Hobby, dem die Jungs nachgehen. Dennoch sollten sich alle der Verantwortung Ihrer Vereinskameraden gegenüber bewusst sein. Das gilt sowohl für die Spiele, als auch für das Training.

Der Trainer bietet regelmäßiges Training an, leider wird das nur selten von ausreichend Spielern wahrgenommen. Das muss besser werden, denn nur dann werden auch die Ergebnisse besser!

Nach 42 Jahren Mitgliedschaft verlässt uns unser Vereinskamerad Michael Beitzel, der als Jugend- und Seniorenspieler, als langjähriger Jugendtrainer und nicht zuletzt als sehr erfolgreicher Schiedsrichter die Farben des Siegburger TV vertreten hat.

Wir wünschen Michael für die Zukunft alles Gute und freuen uns natürlich über jedes Wiedersehen auf unserer Anlage an der Jahnstraße.

Ich möchte diese Verabschiedung auch nutzen, um grundsätzlich einmal allen Schiedsrichtern in unserer Abteilung zu danken. Sie sind ein wichtiger Teil im Fußball und leider habe ich diese Erwähnung in den vergangenen Jahren versäumt.

Aktuelle Schiedsrichter für den Siegburger TV

Senioren:

- Dieter van Deyk
- Philipp Dahmann
- Christoph Dahmann

Junioren:

- Oskar Rollenske

Im Abteilungsvorstand hat es auch in diesem Jahr wieder Veränderungen gegeben. Als Beisitzerin ist Jennifer Leo (damals noch als Jennifer Ziesel) zu uns gestoßen. Sie wird u.a. das wichtige Amt der Zeugwartin besetzen.

Aus persönlichen Gründen ist hingegen unser Beisitzer Renée Schneider ausgeschieden.

Wir danken für seinen Einsatz und er bleibt uns ja zum Glück weiterhin erhalten!

Nicht mit offiziellen Vorstandstiteln bedacht, aber in einer ganz wichtigen Funktion haben wir weiterhin Verstärkung erhalten. Als social-media-Team begrüßen wir herzlich Christiane Sidlitschenko und Joshua Dillmann in unseren Reihen. „Nach außen sichtbar sein“ ist für einen Verein wichtiger denn je. In kurzer Zeit haben die beiden bereits vieles entwickelt und vorangebracht. Vielen Dank für Euer Engagement!

Also folgt uns:

siegburgertv_fussball bei Instagram
Siegburger TV 1. Mannschaft bei facebook

An dieser Stelle möchte ich noch einmal einen Aufruf für weitere Unterstützung im Vorstand an alle Interessierten richten.

So erfreulich die personelle Entwicklung in den letzten Jahren auch ist, wir benötigen dennoch weitere Verstärkung, um die stetig wachsende Abteilung zu managen und große Aufgaben anzugehen.

Vorstand Abteilung Fußball

Abteilungsleiter: Andreas Wilpert

Jugendleiter: Michael Müller

Kassenwart: Mathias Kimmes

Geschäftsführer: nicht besetzt

Jugendgeschäftsführer: nicht besetzt

Beisitzer: Frank Klein, René Tippelt, Ben Bröckes, Jennifer Leo

Ich wünsche allen Vorstandskollegen und Mitgliedern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2025.

Andreas Wilpert



Neben den regelmäßigen Trainingseinheiten, mittwochs ab 19:30 Uhr, messen wir uns gerne ab und an mit anderen Mannschaften.

Die größten Erfolge der abgelaufenen Saison waren der 3. Platz in der Ü40-Meisterschaft und der 2. Platz im Gerümpelturnier. Hier durften wir dann auch der Auswahl der 1. Seniorenmannschaft ein paar Hinweise

geben, wie man ein Spiel erfolgreich gestalten kann 😊.

Ebenfalls stellen wir fest, dass die Abteilung der „Alten Herren“ auch weiterhin eine Rolle für Neu- oder Wiedereinsteiger spielt, die je nach Jahrgang sogar ein Zuhause in der 2. oder 1. Seniorenmannschaft finden können.

Neben dem Platz wurde dieses Jahr mit einem Teil der Mannschaft der Vatertag gemeinsam „begangen“...richtig, es wurde auch gegangen. Eine Wanderung vom



Brückberg, über den Heidekönig, zum Eltzhof in Porz-Wahn bei bestem Wetter und kühlem Kölsch-Bier.

Aktuell spielen wir unsere 3. Saison in der Ü40- Meisterschaft, die aufgrund von fehlendem Nachwuchs derzeit nicht so erfolgreich ist, was dem Spaß und dem Zusammenhalt aber keinen Abbruch leistet. Wir bleiben dran!

Frank Klein



Was? Es ist schon wieder ein ganzes Jahr rum? Es kommt mir so vor, als sei es erst gestern gewesen, dass ich an dieser Stelle, vor einem Jahr, in Anlehnung an Weihnachten das Lied „Alle Jahre wieder“ im Kopf hatte und als Aufmacher für unseren Beitrag nutzte.

Was ist nun alles in dem Jahr geschehen? Ziemlich viel. Die einzelnen Mannschaften werden Euch davon berichten.

Allgemein gibt es hervorzuheben, dass viele unserer Mannschaften die letzte Saison auf den vorderen Plätzen abschließen konnten, manche sogar auf dem ersten. Umso enttäuschender ist es dann, wenn genau diese Mannschaften aufgrund von Weggang oder anderer personeller Veränderung sich den neuen, veränderten mitunter auch schwereren Gegebenheiten anpassen müssen. Im Großen und Ganzen können wir aber festhalten, dass wir weiterhin eine starke, stabile Jugend haben, die sich durch einen großen Zusammenhalt auszeichnet. Nicht zuletzt zeigte sich dieser wieder bei unserem alljährlichen Saisonabschluss im Juni, als die Kinder-/Jugendmannschaft mit einem deutlichen Sieg gegen die Erwachsenen jubelnd vom Feld zu ihren Zelten zurück gingen.

Starten wir unseren Jahresrückblick nun einmal anders als sonst, nämlich mit der F2-Jugend und den Worten unseres Jugendleiters Michael Müller:

F2-Jugend – Jahrgang 2017 (Trainer: Michael und Amin)

König und Kaiser auf unserem Platz:

Mit Beginn der Saison 2024/2025 am Ende der Sommerferien haben wir mit dem Jahrgang 2017 wieder junge neue Fußballverrückte am Ball, unter denen der eine, wie ein König spielt und der andere ein Kaiser auf dem Platz ist. (Das eine ist ein Nachname eines unserer Spieler und unser Kaiser heißt so lautsprachlich mit Vornamen).

Viele der kleinen Fußballer sind aus den Bambinis zu uns gekommen. Andere sind von Ihren Freunden oder Geschwistern mitgebracht worden oder haben auf andere Art und Weise den Weg zu uns gefunden.

Besonders freut es uns, dass wir mit Armin Boulouit einen Betreuer gewinnen konnten, der selbst noch in einer unserer Jugendmannschaften (B-Jugend) spielt und schon im Herbst 2024 erfolgreich beim FVM im Rahmen einer Ferienfreizeit den ersten Teil seines Trainerscheins gemacht hat. Diesen DFB-Basis-Coach plant er im Jahr 2025 zu seiner Trainer C-Lizenz auszubauen. Danke für Deinen Einsatz, Amin.



Was machen wir an unseren Trainingstagen?

In der Vergangenheit haben junge Fußballer „echten“ Fußball gelernt, nur in kleiner. Statt 11, standen 7 auf dem Platz, der auch ein bisschen kleiner war. Auch die Tore waren ein bisschen kleiner, aber immer noch klar als Tor zu erkennen. Es gab Torwart, Kapitän, ganz früher sogar einen Spielleiter (Schiedsrichter). Die Fans haben am Spielfeldrand angefeuert, den Gegner verflucht und den Schiedsrichter regelmäßig vom Platz gebuht. Alle Eltern und alle alten Fußballer waren zufrieden, und die Welt hat sich weitergedreht. Verloren haben die, die vielleicht noch nicht so weit waren, oder die, die erstmal nur probieren wollten, möglicherweise etwas ängstlicher waren oder ein bisschen zu viel Babyspeck hatten. Verloren hat auch der Verein, weil wir diese Kinder nicht halten konnten.

Kleinere Spieler und kleiner Fußball halt, aber sinngemäß immer noch echter Fußball, da wo ein Spiel 40 (statt 90) Minuten dauert, 7 (statt 11) Freunde auf dem Platz stehen und das Runde (kleiner) in das Eckige (auch kleiner) gehört.

Seit einem Jahr ist alles anders.

Die Felder haben jetzt bis zu 4 Tore und pro Mannschaft sind es 3 Spieler. Tore dürfen nur ab einer speziellen Linie geschossen werden, Ecken werden nicht von der „Eckfahne“ geschossen und Einwürfe gibt es nicht. Ein Spiel dauert 7-12 Minuten und von denen gibt es nicht nur eins, sondern 4-6. Und keiner erfasst die Ergebnisse.

„Ungeheuerlich“, „so ein Quatsch“, „das ist kein Fußball mehr“, waren Reaktionen und sind häufig immer noch Reaktionen am und neben dem Platz.

Und Warum?

Weil der DFB das so will! So stand es in der Presse, und was da steht ist ja immer richtig?!

Das wirkliche „Warum“ ist vielschichtig, aber im Kern geht es um die Verbesserung aller Spieler und Ihrer Fähigkeiten, egal ob klein oder groß, dick oder dünn.

Wir haben bei den Spielern 10–100-mal mehr Ballkontakte auf allen Positionen, alle müssen sich mehr bewegen, und keiner kann sich wirklich ausruhen, so dass jeder immer in Bewegung sein sollte. Jeder Ballkontakt ist eine Bewegungserfahrung, ein Moment des Lernens und auch ein Erfolgserlebnis. Hier spricht man im Fachchinesischen (wenn man das noch so nennen darf) von einem **HIT**, einem **Hoch Intensiven Training**.

Das ist der Wunsch jeder Bundesligamannschaft, im Training diesen Zustand so lange wie möglich zu erreichen. Hier ist das Training am effektivsten. Deshalb machen wir das, und sind stolz drauf.

Ja, der DFB hat das angestoßen, aber



die im Vorfeld dazu gemachte Studien, die Praxisversuche in einzelnen Landesverbänden und erst recht die Erfahrungen ausländischer Verbände zeigt, dass wir im Fußball diesen Weg gehen müssen, um zukünftig den Sport und auch die Bestenauslese überhaupt machen zu können, denn nur aus einer breiten Basis kann ein Verband die Besten zusammenbringen, um am Ende eine A-Nationalmannschaft zu Weltmeisterschaften zu schicken.

Alle Bereiche werden in diesen Spielformen gefordert und gefördert. Nur der Laie im Jugendfußball fordert die Rückkehr zum althergebrachten Fußball, so wie es immer gemacht wurde.

Nicht bei uns!

Wir freuen uns über jedes Kind, das bei uns sein Bestes geben möchte und wir holen es da ab, wo es ist, geben ihm im Training die Möglichkeit sich zu verbessern und hoffen, dass es lange Zeit bei uns seinen Lieblingssport betreibt und auch betreiben kann.

Mit seinem Freunden kicken können, Spaß haben, das ist unsere Forderung an die Kinder.

Wir haben diese Entwicklung im Kinder- und Jugendfußball unterstützt, in dem wir frühzeitig (schon Jahre vor der Vorgabe des DFB) das Material, wie z. B. kleinere Bälle, viele kleine Tore und superflache Markierungen, gekauft haben.

Wir ermöglichen Lehrgänge zur Weiterbildung und teilen unser Wissen mit jedem der fragt, und manchmal auch mit denen die nicht fragen, aber eine Meinung haben. Viele Grüße von Kaiser, Gustav Jari, Jaron, Luan, Emil, Leo, Lionel, Moritz, und Sebastian und auch von Amin und Michael

Mini-Kicker und Bambinis – Jahrgänge 2018 und jünger (Trainerin: Diana)

Meine lieben Kleinen 😊, die Mini-Kicker. Sie kommen, werden groß und größer und schließlich gehen sie – in eine höhere Mannschaft. Es ist ein schönes Gefühl, viele von den „ehemaligen“ Schützlingen noch auf dem Platz während ihres Trainings zu treffen. Noch schöner ist es, wenn dann jemand zu Dir kommt und fragt, ob er Dich bei den Jüngsten unterstützen darf. So werden aus den ehemaligen Spielern Betreuer, wie im Falle von Jan Bose (jetzige C2), der schon als Bambini bei mir war.

Immer donnerstags vor seinem eigenen Training kommt er zu den Mini-Kickern und unterstützt mich. Er ist eine große Bereicherung, hat einen guten Draht zu den Kindern und konnte die Namen aller bereits nach dem ersten Training 😊. Na ja, er ist ja auch noch jung.



Bei den Bambinis habe ich momentan tatkräftige Unterstützung von drei Schülern aus einer 8. Klasse der Gesamtschule am Michaelsberg. Die Schule führt im gesamten Schuljahr 2024/35 das Projekt „Verantwortung“ durch. Hierbei engagieren sich die Schülerinnen und Schüler bis Ende Mai 2025 1x die Woche 90 Minuten und gewinnen so einen konkreten Einblick, was es heißt, in einem Ehrenamt tätig zu sein. Es ist ein Projekt, dass wir in der Fußballjugend sehr gerne unterstützen. Nicht nur in meiner Mannschaft konnten wir der Gesamtschule das Angebot machen, Interessierte aufzunehmen. Wir hoffen, dass das Projekt ein Erfolg wird und wir uns vielleicht in den kommenden Jahren immer über ehrenamtliche Hilfe von Jugendlichen aus der Gesamtschule freuen dürfen.

F1-Jugend – Jahrgang 2016 (Trainer: Tobias und Johannes)

Die Saison 2023/2024 war für unsere U8-Mannschaft eine erfolgreiche Zeit. Im Sommer 2023 starteten wir mit 11 jungen Spielern. Dank des Engagements und Teamgeists ist unsere Mannschaft zur Saison 2024/2025 auf 27 Kinder gewachsen. Neben dem normalen Ligabetrieb mit den regulären Spielefesten konnten wir einige tolle Erfolge feiern: Im Februar gewannen wir das Hallenturnier des TUS Birk und beim Pfingstturnier des TuS Oberlar gingen wir ebenfalls als Sieger hervor. Der krönende Saisonabschluss war das traditionelle Eltern-Kind-Zelten auf unserer weitläufigen STV-Anlage. Zur Einstimmung auf die neue Saison 2024/2025 gewannen wir zudem das U9-Turnier beim TuS Buisdorf und nahmen erfolgreich bei der DFB x Volkswagen Kinderfußball Tour teil. Mit vier Siegen und nur zwei knappe Niederlagen, darunter eine gegen den 1. FC Köln, hatten die Kinder viel Spaß. Diese Erfolge und das Mannschaftsgefühl wären ohne die Unterstützung der Eltern, des Vereins und natürlich der Kinder selbst nicht möglich gewesen. Gemeinsam haben wir sportliche Fortschritte gemacht und eine starke Gemeinschaft aufgebaut. Johannes und ich freuen uns darauf, mit dieser tollen Truppe weiter die Plätze in der Umgebung unsicher zu machen. Vielen Dank an alle, die zu diesem erfolgreichen Jahr beigetragen haben.



E2-Jugend – Jahrgang 2015 (Trainer: Joshua)

Unsere E2-Jugend-Mannschaft kann auf eine tolle Entwicklung zurückblicken! Mit aktuell 20 Kindern sind wir so groß wie nie zuvor, was die Begeisterung für den Fußball in unserer Jugendabteilung zeigt. Das Team wächst jedoch nicht nur in der Anzahl, sondern auch im sportlichen Bereich: In dieser Saison haben wir an vielen Spielefesten teilgenommen, bei denen unsere jungen Talente mit viel Einsatz und Teamgeist überzeugen konnten.

Die Fortschritte sind deutlich zu sehen – sowohl in Technik und Spielverständnis als auch im Zusammenspiel als Mannschaft. Es ist schön zu beobachten, wie sich jeder Einzelne weiterentwickelt und die Kinder sich gegenseitig unterstützen.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Eltern für ihre Unterstützung und den starken Rückhalt. Mit dieser tollen Truppe und der wachsenden Begeisterung blicken wir voller Vorfreude auf die kommenden Spiele und Trainings.

Auf eine weiterhin erfolgreiche und freudige Saison für unsere E2-Jugend!



E1-Jugend – Jahrgang 2014 (Trainer: Jochen und Majd)

Willkommen bei unserer E1-Jugend! Hier geht es vor allem um den Spaß am Fußball. Natürlich trainieren wir regelmäßig und üben Dinge wie Passen, Dribbeln und Schießen – aber das Lachen und die Freude am Spiel stehen bei uns im Vordergrund. Jedes Kind wird mit offenen Armen empfangen und wird schnell merken, wie toll es ist, Teil eines Teams zu sein. Wir sind ein bunter Haufen, und jedes neue Gesicht bereichert uns! Bei uns zählt nicht, ob man schon viel Erfahrung hat oder gerade erst anfängt. Was wirklich wichtig ist, ist die Begeisterung für den Fußball und die Lust, gemeinsam mit anderen im Team zu spielen. Jungen und Mädchen sind gleichermaßen willkommen, und wir freuen uns immer, wenn neue Freundschaften entstehen. Also, falls du Lust auf Fußball und eine tolle Mannschaft hast, schau gerne mal beim Training vorbei. Wir trainieren immer montags und donnerstags von 17:30-19:00 Uhr. Wir freuen uns auf dich und hoffen, dass du genauso viel Spaß hast wie wir!

C2-Jugend – Jahrgang 2011 (Trainer: Daniel und Bernd)

Für den Jahrgang 2011/12 (U14) der Fußball-Junioren war der Beginn der Saison 2024/25 mit einem großen Schritt verbunden: Seither finden die Spiele nicht mehr mit dem „kleinen“ Ball (Größe 4) über den halben Platz auf Jugendtore statt, sondern mit dem „richtigen“ Ball (Größe 5) über das ganze Feld. Endlich ist es auch korrekt, von einer Startelf zu sprechen – in der D-Jugend waren ja nur neun Spieler in der Startaufstellung gestanden. Um diese Umstellung(en) zu meistern, wartete das Trainer



Duo Daniel Ebbers und Bernd Mikosch noch vor Saisonbeginn mit einer Neuerung auf: Am letzten Wochenende der Sommerferien fand ein selbst organisiertes Kurz-Trainingslager statt, mit Taktikschulung, Mentaltraining, Testspiel – und gemeinsamem DFB-Pokal-Schauen am Abend. Diese zweieinhalb intensiven Tage haben zumindest einen kleinen Teil dazu beigetragen, dass der Schritt aufs große Feld rückblickend erstaunlich leichtfiel. Das Team tritt im anspruchsvollen Nachwuchs-Cup an, der höchsten U14-Liga auf Kreisebene. Die Mannschaft hat die ersten frustrierenden Niederlagen hinter sich, aber auch toll herausgespielte Siege. Die Trainer freut besonders, dass das Team mit jedem Spiel weiter zusammengewachsen ist. So darf es gerne weitergehen – in kleinen und in großen Schritten.

C1-Jugend – Jahrgang 2010 (Trainer: Malte und Marc)

Die Rückrunde begann, wie die Hinrunde endete. Die Mannschaft konnte nahtlos an die Leistungen der Hinrunde anknüpfen. Mit der besten Abwehr/ Torwart der Liga im Rücken konnte die Offensive schalten und walten und weitere Spiele gewinnen. Schon vor dem letzten Spieltag standen wir (mal wieder) als Meister fest. Großes Kompliment an die Mannschaft, die damit mal wieder gezeigt hat, welches Potential in ihr steckt.

Die Meisterschaft wurde dann auch ausgiebig beim Saisonabschluss gefeiert. Auch wenn nicht alle ihr Zelt aufgeschlagen haben, hat es wieder großen Spaß gemacht.

Insbesondere „Klein gegen Groß“ war grandios.

Kurz vor den Sommerferien musste die Mannschaft und das Trainerteam dann aber doch noch eine herbe Niederlage einstecken. Die guten Leistungen der Jungs blieben nicht unentdeckt und fünf Jungs wurden abgeworben. Unter dem Motto jetzt erst Recht haben wir uns berappelt und nachdem wir die Qualifikation mit einigen bitteren Niederlagen hinter uns gelassen haben, findet sich so langsam eine neue Truppe, mit der wir die begonnene Saison bestreiten werden.



B-Jugend – Jahrgang 2009 (Trainer: Leon)

Die vergangene Saison 23/24 hat unsere jetzige neue B2-Jugend mit einem soliden 3. Platz abgeschlossen von insgesamt 8 Mannschaften. Zwar hatte sie vor den Herbstferien die Quali für die neue Saison mit dem vorletzten Platz belegt, aber sich

schon direkt nach den ersten Qualispielen besser darauf vorbereitet, was sie in der B-Jugend erwartet.

Der Trainingsplan, den ihr Trainer Leon Schneider ausgearbeitet hat, zeigte nach kurzer Zeit schon eine gute Wirkung auf die Jungs. Mit ihrer unermüdlichen Arbeit haben sie sich auch fast ihren 1. Saisonpunkt erspielt. Leider wurde er unglücklich knapp verpasst. Doch die Saison ist ja noch jung und Vieles ist möglich.

Nebenher sucht Leon einen aktiven und bereitwilligen neuen Trainerkollegen oder Kollegin, der/die mit ihm als 2. Trainer/Trainerin gleichberechtigt die Mannschaft trainiert und betreut.

Bei Interesse an einem Probetraining ihres Kindes können Sie sich gerne an Leon wenden, der immer unter der Rufnummer: 015224105628 oder per E-mail: leonschneider1102@gmail.com erreichbar ist.

A-Jugend – Jahrgänge 2008, 2007 und 2006 (Trainer: Sascha und Christian)

Zu Beginn der Saison 23/24 spielten die Jahrgänge 2005 und 2006 erneut gemeinsam - und die A-Jugend startete sofort durch: Zum Jahreswechsel führte das Team die Tabelle an. Die ersten Spiele der neuen Saison waren für den STV tor- und erfolgreich – in den 15 Spielen bis zur Winterpause, inklusive Freundschaftsspiele, erzielte das Team beeindruckende 78 Tore.

Doch im Frühjahr 2024 folgte eine kleine Schwächephase mit drei Niederlagen in Folge. Die Tabellenführung war dahin. Mit einem starken 5:2 gegen St. Augustin, das Hinspiel hatte man noch verloren, und einem klaren 13:0 gegen Herrchen meldete sich der STV zurück. Glücklicherweise ließen auch die Konkurrenten um den Staffelsieg einige Punkte liegen.

Vor dem letzten Spiel der Siegburger war klar: Ein Sieg musste her, wenn man noch die Meisterschaft erringen wollte. Doch der Gegner, der FC Spich, war ein schwerer Gegner. In diesem alles entscheidenden Spiel startete der STV hochmotiviert und dominierte das Spielgeschehen. Die ersten Chancen wurden vom stark aufgelegten Spicher Torwart vereitelt, doch nach 20 Minuten ging der STV in Führung. Die Freude währte jedoch nur kurz, da Spich prompt ausglich. So ging es mit einem 1:1 in die Pause.

In der zweiten Halbzeit setzte der STV die Spicher weiter unter Druck, und zwischen der 60. und 70. Minute fielen endlich die erlösenden Tore. Die Spicher waren zunehmend frustriert. Ein weiteres Tor des STV besiegelte den verdienten Sieg und die Meisterschaft. Die Freude war riesengroß!



Ein zusätzliches Highlight der Saison war die Teilnahme an einem internationalen Osterturnier in Barcelona, bei dem die Mannschaft den Verein mit starken Leistungen repräsentierte.

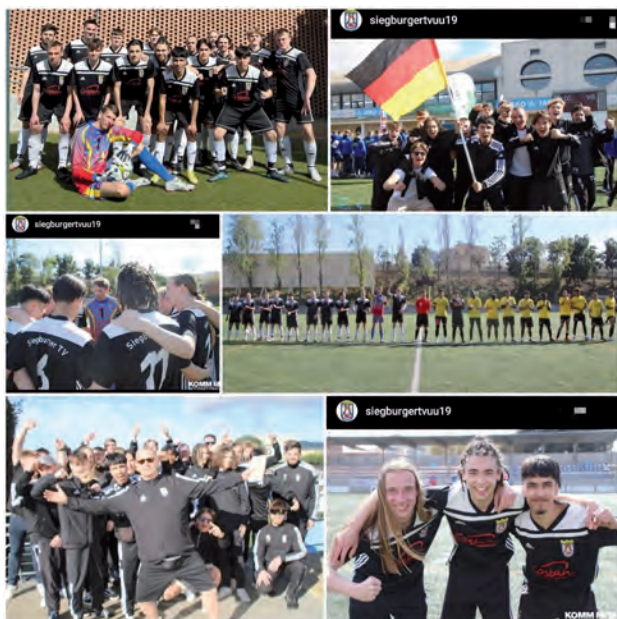
Nicht unerwähnt bleiben sollte das Engagement von Sascha Krüger, der nach Veränderungen im Trainerteam, mitten in der Saison die Verantwortung allein übernehmen musste und durch seinen Einsatz die A-Junioren zur Meisterschaft führte.

Nachdem die Meisterschaft erfolgreich eingefahren worden war (mit den Jahrgängen 2005, 2006 und 2007), wechselte zur neuen Saison der Jahrgang 2005 in die 1. und 2. Seniorenmannschaft. Für die laufende Saison entstand eine komplett neue A-Jugend, die von Spielern des Jahrgangs 2008 nun ergänzt wird.

Aller Anfang ist schwer. So wurde die Qualifikation leider nur

auf dem vorletzten Platz abgeschlossen, sodass man sich für die erste Kreisklasse qualifizierte. Hier startete die Mannschaft im Derby mit einem unentschieden.

Der neue Kader beträgt 32 Spieler. Alle sind voller Tatendrang und gehen davon aus, auch in dieser Saison gut und erfolgreich zu spielen.



Handballerinnen und Handballer weiterhin im Aufschwung

Kinderhandball

Die Handballer des Siegburger TV freuten sich auch im Jahr 2024 über eine große Zahl an Kindern in ihren Reihen. Mit den Kleinsten, den „Minis“ stand ein Neuaufbau an. Viele Kinder des letzten Jahrgangs stiegen in die E-Jugend-Teams auf. Neu war, dass die Minis parallel zur E-Jugend trainierten und sich somit das Eine oder andere bei den Großen abgucken konnten. Mit **zwei E-Jugendteams (8-10 Jahre), je eine Mädchen- und Jungenmannschaft**, gingen wir in der neuen Saison an den Start. Trainiert werden die Kinder vom Trainerteam Ulrike Rosemann, Christian Schurr, Oliver Düpper, Samira Kast Herrera und Maricella Kather. Die Kleinsten in unserer Abteilung, welche schon am offiziellen Meisterschaftsbetrieb teilnehmen, haben nicht nur Spaß, sondern sind auch mit einigen Siegen erfolgreich in die Saison 2024/2025 gestartet.

In der **D-Jugend** (10-12 Jahre) sind wir mit einer **Jungenmannschaft** in der Saison 2024/2025 vertreten. Nach den Osterferien veränderte sich, wie bei vielen Kinder- und Jugendmannschaften, altersbedingt der Kader und es kamen zu den Spielern des Jahrgangs 2012, 2013er dazu. Schnell stellte sich heraus, dass die Kinder mit viel Ehrgeiz und Spaß an ihrer handballerischen Entwicklung arbeiten wollen. Das hat sich bis heute nicht geändert und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Mannschaft von Nicole Prahl eilt in den Spielen von Sieg zu Sieg – und diese waren bisher alle deutlich. Sie belegen mit 14:0 Punkten Platz 1 in ihrer Liga. Sollte diese Überlegenheit anhalten, überlegt man im Handballverband, diese Mannschaft zur Rückrunde von der Kreisliga in die Kreisoberliga aufsteigen zu lassen.

Zudem absolvieren die **älteren D-Jugendspieler**, gemeinsam mit Spielern der gleichen Altersklasse des FC Hennef 05, alle drei Wochen eine Zusatzeinheit. Durchgeführt wird dieses Training von Frank Schaumann. Neben der handballerischen Weiterentwicklung möchten wir, dass sich die Spieler kennenlernen, da sie im nächsten Jahr in der C-Jugend in der HSG Sieg zusammenspielen werden.

Der Zuwachs an neuen Spielerinnen und Spielern ist sehr positiv und ein Beweis dafür, dass seit einigen Jahren sehr gute Arbeit in unserer Handballabteilung geleistet wird.

Vorstand:

In unserem erweiterten STV/HSG-Vorstand gibt es keine Veränderungen. Er besteht aus: Frank Schaumann (Abteilungsleiter STV), Frank Schaumann (Sportlicher Leiter STV und HSG), Jörg Junkersfeld und Markus Knittler (Finanzen STV bzw. HSG), Till We-

nigmann (Spielbetrieb), Stefan Grünewald (Sponsoring STV/HSG, Öffentlichkeitsarbeit), Zahed Dohdoh (Soziale Medien), Natalie Schurr, Sven Langer (Beisitzer).

Jugendbereich

Ab der Altersklasse der **C-Jugend (12-14 Jahre)**, spielen wir seit elf Jahren in einer Handballspielgemeinschaft „Siegburger TV / FC Hennef 05“, welche als „HSG Sieg“ an den Start geht.

Im weiblichen Bereich konnten wir eine B-Jugend und eine Damenmannschaft melden. Die **weibliche B-Jugend**, welche letzte Saison als weibliche C-Jugend in der Oberliga Nordrhein einen hervorragenden fünften Tabellenplatz erreichte, wird von Hans Werner Keppler trainiert. Sie verpasste in der nun höheren Altersklasse der wB-Jugend sehr unglücklich den Aufstieg in die Oberliga Nordrhein und spielt daher in der Saison 2024/2025, wie alle unsere Jugendmannschaften, in der Kreisoberliga, der höchsten Liga des Handballkreises Bonn/Euskirchen/Sieg. Die ersten fünf Saisonspiele wurden sehr überzeugend und deutlich gewonnen und so ist, neben der weiteren Entwicklung der handballerischen Fähigkeiten, der Gewinn der Kreismeisterschaft das Ziel dieser Mannschaft.

Die sehr gute Arbeit in unserer Abteilung spiegelt sich auch darin wieder, dass wir erstmals seit 17 Jahren wieder eine **Damenmannschaft** haben. Dass wir in der Überschrift „Jugendbereich“ über unsere Damen schreiben, resultiert daher, dass in dieser Mannschaft nur zwei Spielerinnen sind, die altersbedingt im Damenbereich spielen müssen. Da wir und die Mannschaft auch, diese Spielerinnen nicht „verlieren möchten“, wurden alle jüngeren Spielerinnen mit Doppelspielrecht ausgestattet und so spielen sie in der Damen-Kreisoberliga. Trainer Paul Rosemann geht somit mit der mit Abstand jüngsten Mannschaft der Liga in die Saison. Dort bewähren sie sich sehr gut. Neben vier, zum Teil sehr knappen Niederlagen, konnte gegen Bad Münstereifel auch schon der erste Sieg errungen werden.

Im männlichen Jugendbereich sind wir in allen drei Altersklassen vertreten (mC-, mB-, mA-Jugend).

Unsere **männliche C-Jugend** wird von Justus Fröseler und Frank Schaumann trainiert. Alle Mannschaften mussten zur Leistungseinstufung eine Vorrunde in vier verschiedenen Gruppen spielen. Diese Vorrunde absolvierte unsere mC-Jugend mit 8:2 Punkten





erfolgreich und spielt jetzt in der Kreisoberliga. In der höchsten Liga des Handballkreises Bonn/Euskirchen/Sieg, haben die Mannschaft und die Spieler die besten Voraussetzungen, die nächsten Entwicklungsschritte zu gehen. Das Ziel ist ein Platz in der oberen Tabellenhälfte.

Auch unsere **männliche B-Jugend** qualifizierte sich für die Kreisoberliga. Die Mannschaft von Justus Frösel und Thomas Reiter, hat den größten Spielerkader aller unserer Mannschaften. Dies liegt auch daran, dass die aktuell sehr guten mC-Jugendspieler in dieser Mannschaft mittrainieren und bei Gelegenheit auch dort spielen. So kön-



nen diese Spieler weitere Erfahrungen sammeln. Aktuell belegt unsere B-Jugend nach sechs Spieltagen mit 6:6 Punkten Platz 5 in der noch jungen Saison 2024/2025.

Unser ältester Nachwuchs ist unsere **männliche A-Jugend**, welche im ersten Jahr in dieser Altersklasse spielt. Sie hat ebenso wie unsere weibliche B-Jugend, den Aufstieg in die Oberliga Nordrhein äußerst unglücklich, um gerade mal zwei Tore, verpasst. Wer Handball kennt, weiß, dass dies wirklich fast nichts ist. Die Mannschaft vom Trainerteam Frank Schaumann/Sven Langer spielt somit ebenfalls in der Kreisoberliga. Der Saisonstart verlief auch bei dieser Mannschaft sehr erfolgreich und man belegt aktuell mit 6:0 Punkten den Platz an der Sonne. Ebenso wichtig, wie gewonnene Spiele und ein guter Tabellenplatz, ist ganz besonders in der Altersklasse der 16–18-jährigen

den Übergang in den Herrenbereich einzuleiten. Wir haben einige sehr talentierte Spieler in dieser Mannschaft, die uns optimistisch in die Zukunft blicken lassen. Daher wurden fast alle Spieler schon mit Doppelspielrecht ausgestattet und sie trainieren und spielen schon regelmäßig erfolgreich in unserer 1. und 2. Herrenmannschaft mit.

Erwachsenenbereich

In den Planungen für die Saison 2023/2024 entschieden wir uns für einen großen Umbruch bei unserer 1. Herrenmannschaft. Einige Spieler verließen den Verein, andere schlossen sich aus zeitlichen oder beruflichen Gründen unserer 2. Herrenmannschaft an – ebenso der bisherige Spielertrainer Stefan Grünewald.



Schon länger stand fest, dass es einen Neuaufbau unserer **1. Herrenmannschaft** geben würde, da unser äußerst erfolgreicher Jahrgang 2004/2005 nachrückte. Unter Trainer Frank Schaumann konnte dieser sechs Jahre lang viele Erfolge feiern, u.a. in der B-Jugend und in der A-Jugend den Aufstieg bis in die Oberliga. Der Großteil dieser Mannschaft, zum Teil mit Doppelspielrecht ausgestattet, da sie noch in der A-Jugend spielen durften, sowie die gebliebenen etablierten Spieler der 1. Herren, gingen mit Trainer Frank Schaumann in die Vorbereitung. Mit einem großartigen dritten Tabellenplatz in der Kreisoberliga übertraf die Mannschaft in ihrem Premierenjahr





alle Erwartungen. Bis auf drei Spieler, die aus beruflichen, bzw. aus gesundheitlichen Gründen leider mit dem Handballsport aufhören mussten, blieben alle Spieler an Bord. Mit Spielern aus unserer A-Jugend wurde der Kader verstärkt. Der Saisonstart in der noch jungen Saison verlief erfreulicherweise sehr gut. Alle bisherigen sechs Saisonspiele wurden gewonnen. Auch wenn die HSG Siebengebirge, der TSV Bonn rrh. und der TuS Niederpleis personell ganz andere Möglichkeiten haben und daher zu den Aufstiegsfavoriten zählen, ist unser Ziel der Aufstieg in die Verbandsliga.

Unsere **2. Herrenmannschaft** wurde ebenfalls zur Saison 2023/2024 neu zusammengestellt. Und auch dies mit vielen Spielern aus unserer A-Jugend sowie „jungen Erwachsenen“ aus den eigenen Reihen. Spielertrainer war Stefan Grünewald. Diese Mannschaft spielte eine noch erfolgreichere Saison als unsere 1. Herrenmannschaft und belegte am Ende der Saison den zweiten Tabellenplatz, welcher den Aufstieg von der Kreisklasse in die Kreisliga bedeutete. Auf Spielerseite gab es für die Saison 2024/2025 kaum Veränderungen, aber Spielertrainer Stefan Grünewald fühlt sich noch zu jung, um überwiegend von der Bank aus, das Spiel zu leiten. Mit Adrian Scherkenberg konnten wir einen neuen Trainer für das Team gewinnen und Stefan Grünewald hilft der Mannschaft jetzt auf dem Feld. Die intensive Vorbereitung auf die Saison 2024/2025 hat sich in den ersten fünf Spielen schon ausgezahlt. Die Mannschaft von Adrian Scherkenberg belegt nach fünf Spieltagen mit 8:2 Punkten den zweiten Platz in der Kreisliga Bonn/Euskirchen/Sieg.

Damit nicht genug! Seit dieser Saison haben wir zusätzlich eine **3. Herrenmannschaft**, welche von Dan Rosemann trainiert wird. Diese Mannschaft setzt sich aus Spielern zusammen, die aus beruflichen und familiären Gründen nur einmal die Woche trainieren können und bei denen der Spaß im Vordergrund steht. Das bedeutet aber nicht, dass sie nicht ehrgeizig wären, welches man beim Training und den Spielen deutlich sehen kann. Nachdem die ersten drei Spiele, zum Teil nur sehr knapp, verloren wurden, konnten unsere 3. Herren am vierten Spieltag, gegen den TuS Niederpleis 3, ihren ersten Sieg feiern.

Drei Herrenmannschaften zu haben, ist ein Glücksfall für unsere Handballabteilung und keine Selbstverständlichkeit. Es ist der Lohn für die hervorragende Arbeit unserer Trainerinnen und Trainer, von den „Minis“ bis in den Damen- und Herrenbereich, sowie der guten Vorstandsarbeit.

Zusätzliche Aktivitäten

Über die üblichen Trainingseinheiten und die Teilnahme am Meisterschaftsspielbetrieb hinaus, haben wir für unsere Spielerinnen und Spieler noch einiges mehr zu bieten. In den Sommerferien bieten wir, genauer gesagt Ulrike und Stefan Rosemann, eine einwöchige Ferienfreizeit für Kinder von 7 bis 12 Jahren in Dreifelden im Westerwald an. Dieses Event gibt es schon seit 15 Jahren und es ist immer komplett ausgebucht. In den Vorbereitungen auf die Saison absolvieren unsere Mannschaften mehrtägige Trainingslager, u.a. in der Sportschule Hennef, die Teilnahme an Turnieren stehen ebenso auf dem Programm wie der Besuch von Bundesligaspielen, z.B. beim VfL Gummersbach und Bayer Leverkusen. Zudem gibt es Grillabende, Zelten, Fußballgolf und einiges mehr für unsere Handballerinnen und Handballer.

Danke

Die Handballabteilung möchte sich bei allen Trainerinnen, Trainern, Spielerinnen, Spielern, Zeitnehmerinnen, Zeitnehmern, Sponsoren, Zuschauern, Helferinnen und Helfern für die hervorragend geleistete Arbeit und Unterstützung bedanken. Ohne euch könnten wir diesen wundervollen Sport in Siegburg weder anbieten noch durchführen. Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2025!



Lindenstr. 127 · 53721 Siegburg
Tel.: 02241 63105 · Fax: 02241 68050
E-mail: info@bedachungen-boeckem.de
Web: www.bedachungen-boeckem.de

Kanu

Kanusport – die etwas andere Sportart im Siegburger Turnverein

Du liebst die Natur? Bist gerne draußen unterwegs? Egal bei welchem Wetter? Dann ist vielleicht der Kanusport das Richtige für Dich. Es gibt ihn ruhig und gemütlich auf zahmem Wasser im Einklang mit der Natur oder aber actionreich auf tosenden Gebirgsbächen mit Wellen, Walzen und Kehrwassern. Die einen sitzen im Boot, andere knien, wieder andere stehen auf Ihrem Board. Kanusport ist so vielseitig, dass eigentlich jeder etwas findet, was ihm Spaß macht.



In unserer Abteilung kannst Du den Kanusport alleine oder in der Gemeinschaft ausüben, und das in beinahe jedem Alter von 10 bis über 80 Jahren. Bei uns wird regelmäßig sowohl Jugend- als auch Erwachsenen-Training angeboten. Im Sommer auf dem Wasser, im Winter im Lehrschwimmbecken des Aggua in Troisdorf. Es finden rund ums Jahr zahlreiche Kanu-Wanderfahrten auf den umliegenden Flüssen statt und gelegentlich Wildwassertouren z.B. in den Alpen. Bei uns kann jeder

mitmachen, der sicher Schwimmen kann und keine Angst vorm Nasswerden hat. Unser Bootshaus an der Wahnbachtalstraße 19 in Siegburg verfügt über Lagermöglichkeiten für das eigene Material, Umkleiden und Sanitäreinrichtungen sowie ein wunderschönes Außengelände für geselliges Beisammensein oder Übernachtungen im Zelt. Rund ums Jahr findet hier unser Vereinsleben statt, von dem hier nur einige Highlights genannt werden können.

Die Kanujugend

Die Wintermonate nutzt unsere Kanujugend um im Aggua in Troisdorf mit den Booten die Kenterrolle zu üben. An mehreren Samstagen stand der Abteilung dafür das gesamte Lehrschwimmbecken zur Verfügung. Das war auch eine gute Gelegenheit für alle, den



Umgang mit dem Kentern, Öffnen der Spritzdecke und Unter-Wasser-Aussteigen zu festigen. Das gibt dann Sicherheit für die Fahrten in bewegtem Wasser.

Mit unserem neuen Jugendwart Jonathan und der Unterstützung eines weiteren Übungsleiters ging es nach den Osterferien zum Training auch wieder nach draußen auf unsere Sieg. In einem Kanu-Crashkurs sollten weitere Jugendliche für die zusammengeschrunppte Gruppe gewonnen werden. Leider ohne Erfolg. Dennoch trainierte die kleine Gruppe während der gesamten Saison bis zu den Herbstferien fleißig die grundlegenden Paddeltechniken hatte aber auch Spaß bei zahlreichen Spielen im und ums Boot.

Kanu für Erwachsene

Unsere „Kanu-Senioren“, auch „Paddelopas“ genannt, sind rund ums Jahr aktiv, solange die Temperaturen nicht unter 10 Grad liegen. Nachmittags wird eine Runde aufs Wasser gegangen und anschließend klingt der Tag in unserem Vereinsheim „Wirtshaus Zur Sieg“ gesellig aus. Diese Gruppe demonstriert uns immer wieder, dass man den Kanusport auch mit über 80 Jahren im STV immer noch gut ausüben kann.

Auch aktiv waren die Teilnehmer am Paddeltreff (zur Sommerzeit, freitags 18.00 Uhr). Mitglieder jeglichen Alters treffen sich regelmäßig am Bootshaus, um gemeinsam ihren Sport auf der Trainingsstrecke vor Ort auszuüben. Hier ist jeder willkommen und findet auch sicherlich je nach Wunsch Trainings- oder Gesprächspartner. Über dieses Angebot an Erwachsene konnten in diesem Jahr bereits mehrere Interessenten in den Kanusport eingeführt und als neue Mitglieder für den Verein gewonnen werden. Dieses Angebot soll auf jeden Fall fortgesetzt werden. Es braucht hierfür jedoch weitere Unterstützung erfahrener Kanuten.



Sieguferreinigung – oder wie viele Fahrräder liegen in der Sieg

Einmal jährlich befreit die STV-Kanuabteilung das Sieg Ufer von Müll. Wir paddeln die Sieg bis zum Bootshaus und sammeln alles, was wir finden können. Bei unseren regulären Touren sammeln wir zwar auch Müll, aber nicht in den Mengen wie bei der Sieguferreinigung. In diesem Jahr starteten wir von Hennef-Allner mit einem großen Siebener Canadier, einem Zweier Canadier und drei Einer-



Kajaks. Ausgestattet mit Müllsäcken, Handschuhen und Zangen begannen wir bei Sonnenschein schon am Einstieg mit dem Sammeln. Auf dem Weg fanden wir eine Vielzahl von Müll, darunter Plastiktüten, Rucksäcke, Schlauchboote, Campingstühle, Reifen und so viele Fahrradteile, dass man daraus gleich mehrere hätte zusammensetzen können. Bald schon hatten wir vor lauter Müll kaum noch Platz um selber in den Booten sitzen zu können. Am Bootshaus angekommen, luden wir den gesammelten Müll aus, reinigten die Boote und genossen ein kleines Mittagessen. Ein großes Dankeschön an alle Paddler, die geholfen haben, unsere Heimstrecke zu reinigen. Wenn jeder seinen Müll ordentlich entsorgen würde, könnte man die Natur auch ohne solche Aktionen genießen. Schade.

STV Kanuabteilung auch beim Stadtputztag aktiv.

Eine Woche nach der Siegferrerreinigung fanden sich 13 fleißige Helfer der STV-Kanuabteilung am Siegburger Stadtputztag am Bootshaus ein, um auch hier das Gelände und das Ufer vom Müll zu befreien, die Bootskeller auszumisten und die Bootsstege und Zuwege zu reinigen. Auch das Vereinsmaterial wurde wieder in Schuss gebracht, damit nach Ostern das regelmäßige Wassertraining angeboten werden kann.



Die Kanu-Abteilung beim Stadtradeln

Eine kleine Gruppe der STV-Kanuabteilung beteiligte sich in 2023 an der Aktion „Stadtradeln“ als Beitrag zum Klimaschutz. Für einen Zeitraum von 3 Wochen wurde für möglichst viele Fahrten vom Auto auf das Rad umgestiegen. Die gefahrenen Kilometer wurden per App gesammelt und zum Gesamtergebnis des Teams addiert. Am Ende hatte sich der Aufwand gelohnt und das Team wurde im Rahmen der Rad + Freizeit Messe im Rhein-Sieg-Forum geehrt. Den Scheck des Aktionssponsors Rhenag über 100 Euro nahm der Abteilungsleiter zusammen mit seinen beiden Vorgängern entgegen. Eine erneute Teilnahme auch im September 2024 stand außer Frage.

Kanu-Crashkurs für Jugendliche wird zum Kanu-Familienevent

Als Kanu-Crashkurs für Jugendliche ausgeschrieben und beworben entwickelte sich die Veranstaltung an einem Samstag im April zu einem Kanu-Familienevent am STV-Bootshaus. Trotz perfekten Paddelwetters wollten nur wenige Jugendliche unsere schöne



Sportart kennenlernen, aber es kamen umso mehr Abteilungsmitglieder vorbei, um gemeinsam aufs Wasser zu gehen. So gab es für die Neuen eine kurze Einführung und dann direkt das Paddelerlebnis in einer großen, bunt gemischten Gruppe. Nach

einer mittäglichen Stärkung wurde dann der perfekte Wasserstand genutzt und die Bootsruete gepaddelt. Auch wenn unsere Neuen nur zugeschaut haben, so hatten alle Ihren Spaß am Wildwasser direkt vor der Haustür. Auch ein schöner Tag mit vielen netten Gesprächen und quasi dem Nebeneffekt neue Kanuten in unsere Sportart einzuführen, geht irgendwann zu Ende. Alle freuen sich aber schon auf das nächste Zusammensein am Bootshaus.



Neustart am Vereinsgelände:

Erfolgreiche Aufräumarbeiten schaffen Raum für Neugestaltung

Der erste Schritt zu einem schöneren und wieder vollständig nutzbaren Vereinsgelände wurde Ende April gemacht. Mithilfe von Mario und seinem Bagger konnten wir die Wurzeln der gefälltten Bäume entfernen und Raum für eine Neugestaltung des Geländes schaffen. Und da Mario mit seinem Bagger schon mal da war, haben wir auch die gefährlichen Eisenträger rechts und links des Bootssteiges und die umgefallenen Bäume entfernt. Ein großes Dankeschön geht an Mario, dessen Hilfe unschätzbar war, und an die leider wenigen Helfer, die mit ihrer Unterstützung bewiesen haben, dass in unserer Gemeinschaft jeder Beitrag zählt. Lasst uns diesen Weg gemeinsam fortsetzen, um ein Vereinsgelände zu schaffen, das nicht nur schön anzusehen, sondern auch voller Leben ist. Wir sind



bereit für die Herausforderungen und freuen uns auf die Unterstützung aller Mitglieder bei den kommenden Aufgaben.

Wildwassertour im Berner Oberland (Schweiz)

Über Christi Himmelfahrt war eine Gruppe im Berner Oberland zum Wildwasserpaddeln. Bei bestem Wetter und ausreichend Wasser wurde auf den Flüssen Sense, Simme,



Saane und Kander gepaddelt. Gemeinsame Abende am Lagerfeuer und das genießen regionaler Produkte machen Vorfreude auf die nächste Wildwassertour. Der letzte Tag endete mit Einfahrt in den Thunersee inklusive eines Panoramas auf Eiger, Mönch und Jungfrau.

Gleich zwei Kanu Touren an Pfingsten

Am Pfingstwochenende gab es gleich zwei Kanu Touren. Den Auftakt machten 10 Paddelfreunde am Sonntag bei durchgehendem Sonnenschein. Start war in Eitorf und dann ging es mit einer Pause mit Kaffee und Kuchen zurück zum Bootshaus. Auch am Pfingstmontag lockte herrliches Wetter die Kanuabteilung wieder aufs Wasser. Diesmal ging es von Happach mit vier Kayaks und einem Siebener-Canadier Richtung Bootshaus, sodass auch Paddelneulinge und nicht so erfahrene Kanuten gefahrlos mitfahren konnten. Im Anschluss stießen am Bootshaus noch weitere Abteilungsmitglieder dazu und der Grill wurde angeworfen. An der langen Tafel und am Grill kam es zu vielen netten Gesprächen. Am Ende waren sich die knapp 30 Anwesenden einig, dass das ein gelungener Ausklang des Pfingstwochenendes am STV Bootshaus war. Eine Wiederholung ist gerne erwünscht.



Wilde Flussfahrt im Westerwald

Die Wied von Burglahr bis Roßbach (Neuwied) – Bei durchgehend Sonnenschein und Bewölkung sind wir, eine Gruppe von 6 Paddlern, Fronleichnam die Wied über 28 km gefahren. Eine traumhaft schöne Landschaft empfing uns. Dieser typische Mittelgebirgsfluss des rheinischen Schiefergebirges ist an einigen Stellen ziemlich schmal, was diese Wanderfahrt bei 90 cm Wasserstand schnell und spritzig machte. Kurze Boote waren empfehlenswert. Ebenso das Tragen eines Helmes, denn oftmals war nur eine enge Durchfahrt möglich. Zweige ragten





tief in den Fluss hinein. Konzentration war gefragt und wir hatten richtig viel Spaß. Einmal endete die Fahrt abrupt, denn ein Baum lag vollständig quer. Wir nutzten den Ausstieg und das Umtragen für eine Essenspause ... und weiter ging es ... entlang alter Brückenpfeiler, die Brücken wurden Ende des zweiten Weltkriegs zerstört, die heute eine mit Moos bewachsene zauberhafte

Architektur bilden. Ein toller Tag! Die Wied ist viel zu unbekannt, obwohl in unserer direkten Nachbarschaft. Leider ist sie im Sommer aufgrund des häufig niedrigen Wasserstandes nicht oft befahrbar.

Sommerfest auf dem frisch aufgeräumten Bootshausgelände

Kaum waren die Sommerferien vorbei, war die Kanuabteilung schon wieder fleißig mit Aufräumen auf dem Vereinsgelände beschäftigt. Erstmals durften auch die vereinseigenen Gerätschaften verwendet werden, was die Arbeit wesentlich erleichtert hat. Danke an Harald und Kosta. So wurde nicht nur der Kellerbereich mit Vorplatz, sondern auch das Siegufer im Bereich der Treppen bearbeitet und von Gestrüpp und Unkraut befreit. Auch ein zusätzlicher Absperrpfosten, um die Zufahrt auf die Wiese zu kontrollieren, wurde gesetzt. Dem Aufruf zum Aufräumtag waren 14 Mitglieder gefolgt. Das ist zwar schon ein Trend nach oben, aber da geht sicher noch mehr. Nach getaner Arbeit gab es für alle noch eine kleine Stärkung.



Am darauffolgenden Wochenende Anfang September stand das Sommerfest der Kanuabteilung an. Bereits nachmittags trafen sich einige Mitglieder zu Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen. Später wurde die Teilnehmerzahl größer und der Grill wurde angeschmissen. Es wurden Pläne für die nächsten Kanutouren geschmiedet und über vergangenes gesprochen. Mit einem Lagerfeuer klang schließlich das nette Zusammensein aus.

Rund um die Loreley – Wanderfahrt auf Rhein und Nahe

Die Idee kam in geselliger Runde beim Sommerfest: Warum nicht über das verlängert Wochenende Anfang Oktober eine Kanutour auf dem Rhein mit Stützpunkt

in Bacharach machen, eigentlich eine Tradition in der Kanuabteilung, die leider etwas eingeschlafen ist. Es fanden sich einige begeisterte Kanuten und so erlebte man gemeinsam herrliche Tage auf Rhein und Nahe, paddelte vorbei am Sagen umwobenen Felsen der Loreley und lauschte vergebens des Gesangs. Alle Teilnehmer waren sich einig: Eine Wiederholung ist auf jeden Fall erwünscht.



Zu Nikolaus nochmal gemeinsam aufs Wasser

Zum Redaktionsschluss bereits fest geplant ist die Fortsetzung der langjährigen Tradition, am Sonntag nach Nikolaus nochmal gemeinsam zu paddeln und anschließend in geselliger Runde in unserem Vereinsheim „Wirtshaus Zur Sieg“ bei Kaffee und Kuchen das Jahr mit Bildern Revue passieren zu lassen. Auch der ein oder andere Plan für das kommende Jahr wird sicherlich schon geschmiedet werden.

Dies sind sicher nur die Highlights aus unserem Abteilungsleben. Sollten wir Dein Interesse an unserer Sportart geweckt haben, komm gerne vorbei. Wir freuen uns auf Dich.

Der Abteilungsvorstand Kanu



Siegburger Turnverein 1862/92 e.V.

www.siegburgertv.de

- **Badminton**
- **Handball**
- **Ski**
- **Volleyball**
- **Cheerleading**
- **Schwertkampf**
- **Tanzen**
- **Faustball**
- **Nordic Walking**
- **Tennis**
- **Fußball**
- **Kanu**
- **Turnen**

Aller den Gesamtverein betreffenden Schriftverkehr (Anschriften- oder Kontoänderungen, An-/Abmeldungen, usw.) ist unbedingt an die Geschäftsstelle zu richten:

STV-Geschäftsstelle
Jahnstraße 25
53721 Siegburg

Tel.: 02241 1462494
Fax: 02241 1462491
Mail: info@siegburgertv.de

Jahresrückblick 2024

Auf der Internetseite des Siegburger Turnvereins 1862/92 e.V. präsentieren wir uns mit dem Slogan: „Gesund und fit durchs ganze Jahr – für alle, die Freude an der Bewegung in der Natur haben!“ Ziel dieses Mottos soll sein, Menschen jeden Alters, unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten und körperlichen Voraussetzungen zusammen zu bringen. Erfreulicherweise konnten wir dieses Ziel in diesem Jahr durch fünf Neuzugänge erreichen. Allerdings mussten wir auch einige Abmeldungen zur Kenntnis nehmen, so dass die Nordic Walking-Abteilung aktuell 128 Mitglieder zählt (Stand: 01.11.2024). Diese treffen sich montags, mittwochs und freitags um 9.00 Uhr (8:45 Uhr Warm-up) und abends um 17:00 Uhr (16:45 Uhr Warm-up) auf dem Waldparkplatz am Ende der Alten Lohmarer Straße in Siegburg.

Neben den zuvor genannten Trainingseinheiten ist das große Engagement vieler einzelner Mitglieder, die Geselligkeit und der gute Zusammenhalt für die Nordic Walking-Abteilung nach wie vor bezeichnend. Dieses „sich Einbringen“ und die vielen guten Ideen machten es möglich, dass wir auch 2024 unseren Mitgliedern neben den wöchentlichen Trainingseinheiten eine Reihe von Aktivitäten, Events und kulturellen Veranstaltungen anbieten konnten. Im Folgenden lassen wir euch hieran gerne teilhaben:

Rosenmontag am 12.02.2024 kostümiert durch den Wald

Nicht nur mit Stöcken sondern auch in tollen bunten Kostümen ging es am Rosenmontag auf unsere Trainingsrunde. Schon vor dem Training wurde kräftig geschunkelt und gesungen. Für nach der Trainingsrunde hatten Peter Greitsch und noch einige Damen aus unserer Runde reichlich Berliner und Krapfen



geordert; dazu gab es Flüssiges entsprechend der fünften Jahreszeit, so dass schon alle für den Rosenmontag gut eingestimmt waren.

17. Abteilungsversammlung am 14.03.2024 im Clubheim des STV, Jahnstr. 25

Abteilungsleiter Peter Greitsch begrüßte alle stimmberechtigten Mitglieder; er stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Die seitens der Mitglieder erfolgten Anregungen und Wortmeldungen, wie etwa die Besichtigung der Fischteiche sowie die von Karl-Heinz Schröder vorgeschlagene Durchführung eines Erste-Hilfe-Kurs, nahm der Vorstand zur Kenntnis und sagte entsprechende Organisation zu.

Eine weitere Besonderheit dieser Versammlung war der Dank an Inge Fritsch-Löffel, die schon im Vorjahr erklärt hatte, dass sie für das Amt „Stellvertretende Abteilungsleiterin“ nicht mehr zur Verfügung stehen werde. Mit einem Blumenstrauß sowie einem Geschenkgutschein bedankte sich Peter Greitsch bei Inge für ihre lange ehrenamtliche Tätigkeit, die sie nicht nur als stellv. Abteilungsleiterin sondern auch viele Jahre als Kassenwartin geleistet hat. Als Nachfolger von Inge und somit neuer stellvertretender Abteilungsleiter wurde Johannes Siepe einstimmig gewählt.

Teilnahme am 21. Stadtputztag am Samstag, dem 16. März 2024

Seit vielen Jahren ist es für eine kleine Gruppe der Nordic Walking-Abteilung zur Selbstverständlichkeit geworden, sich am jährlichen Stadtputztag zu beteiligen. So auch in diesem Jahr; anstelle der Nordic Walking-Stöcke kamen nun die praktischen „Müllgreifer/-zangen“ zum Einsatz und so konnten der Parkplatz Alte Lohmarer Straße, auf denen sich ja die Trainingsstrecken der Nordic WalkerInnen befinden, sowie angrenzende Straßen von jeder Menge Müll und Unrat befreit werden. Ein dickes Dankeschön verbunden mit



leckeren Brötchen und Kaffee gab es abschließend vom Abteilungsleiter.

Begegnung mit dem Osterhasen am Ostermontag, dem 01.04.2024

Kein Aprilscherz war das plötzliche Auftauchen des Osterhasen, der unsere „StocksportlerInnen“ am Ostermontag, dem 1. April mit Ostereiern und Schokohasen überraschte.



Back to the roots – Nordic Walking-Abteilung trainiert bzw. startet seit dem 01.05.2024 wieder auf bzw. ab dem Parkplatz Alte Lohmarer Straße

Nach mehr als vier Jahren Bauzeit, die für die Erneuerung des Brückenbauwerkes an der Alten Lohmarer Straße erforderlich war, steht der Nordic-Walking-Abteilung – wie schon bis Ende 2019 – der Parkplatz am Ende der Alten Lohmarer Straße zur Freude aller wieder als Treffpunkt zur Verfügung.

Abteilungsausflug zum Bauern- und Technikmuseum in Much-Berzbach am 11.05.2024

Ziel unseres diesjährigen Abteilungsausflugs war das Bauern- und Technikmuseum in Much-Berzbach 20, das wir in Fahrgemeinschaften nach einer ca. halbstündigen Autofahrt erreichten. Ausgestattet mit festem Schuhwerk und schon alle in bester Stimmung erwanderten wir zunächst eine Etappe (rd. 8 km) des „Böllweges“ der dem bekannten Kölner Schriftsteller Heinrich Böll gewidmet ist. Die 25 TeilnehmerInnen waren von der ländlichen Idylle, den großen weitläufigen Wiesen und den gepflegten Dörfern bzw. Ortsteilen, die Much zu einem der schönsten Orte im Bergischen Land ausmachen, tief beeindruckt. Nach diesem landschaftlichen Augenschmaus erfolgte ein kulinarischer Augenschmaus in Form der Bergischen Kaffeetafel. Die „Bergische Kaffeetafel“, deren Vielfalt aus historischer Sicht die Gastfreundschaft des Bergischen Landes ausdrücken möchte, besteht im Besonderen aus vielem Selbstgebackenem wie Hefebrot mit Rübenkraut und verschiedenen Marmeladen, dazu viele köstliche Brotsorten mit verschiedenen Wurst- und Käseplatten sowie die leckeren Waffeln. Alle waren satt und zufrieden und genossen abschließend noch den ein oder anderen bergischen Korn oder Magenbitter.

Nun erfolgte das kulturelle Highlight: Die Besichtigung des Bauern- und Technikmuseums. Unter fachkundiger Leitung wurde uns die Faszination für die Technik vergangener Jahrhunderte gepaart mit der Lebenssituation unserer Vorfahren anhand der vielen Ausstellungsstücke aus dieser Zeit eingehend erläutert. Jede und jeder aus unserer Gruppe konnte sich noch an den ein oder anderen Gebrauchsgegenstand aus früheren Zeiten erinnern; sei es das Butterfass, die Küchenutensilien, der Bottich für die Kochwäsche oder die Gefäße in denen beispielsweise das Sauerkraut gelagert wurde.

Fazit nach dieser Führung war bei den meisten: Was haben wir es doch heute gut! Tief beeindruckt und dankbar für die hervorragende Organisation durch Johannes Siepe traten wir am späten Nachmittag die Heimreise an.

Erste-Hilfe-Kurs für Nordic Walkerinnen und Nordic Walker am 20.06.2024

Nach der letzten Mitgliederversammlung sind wir gerne der Anregung gefolgt, dass die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs sinnvoll sei. Dank unseres Mitgliedes Dr. Konrad Machens war schnell ein Kontakt zum DRK hergestellt und so konnten in zwei Übungseinheiten, erfreulicherweise 18 Mitglieder unserer Abteilung in Erste-Hilfe ausgebildet bzw. ihre vorhandenen Kenntnis aufgefrischt werden.

Exkursion im Lohmarer Wald mit Förster Axel Horn am 23.09.2024



Die schon vor einiger Zeit angeregte Exkursion durch den Lohmarer Wald konnte mit Förster Axel Horn mit insgesamt 25 TeilnehmerInnen durchgeführt werden. Spannend und humorvoll erklärte er die Besonderheiten dieses Waldes.

Weitere Informationen und Begründungen gab er zum Holzeinschlag. Ein weiteres High-

light war die Darstellung der Teichwirtschaft. Zur Begeisterung aller TeilnehmerInnen ließ sich zudem ein Eisvogel beobachten. Die hervorragende Exkursion machte Spaß auf mehr, wie zum Beispiel die Wiederaufforstung im Lohmarer Wald.

Mitternachtswalk am 04.10.2024

Schon Anfang des Jahres fest eingeplant und immer wieder ein Erlebnis: Der Mitternachtswalk mit anschließendem Grillen. Pünktlich und gut gelaunt fanden sich 36 Nordic WalkerInnen auf der Clubanlage am Grafenkreuz in Siegburg-Stallberg ein und waren startklar für den diesjährigen Mitternachtswalk. Der diesjährige Walk führte auf gut begehbaren Wegen durch den Lohmarer Wald.

Nach einer knappen Stunde trafen alle wieder im Clubhaus ein und genossen die von Adi Klein hervorragend gegrillten leckeren Thüringer Rostbratwürstchen mit Beilagen und das von Nadja Göppel gesponserte Freibier sowie den von Konrad Machens gestifteten griechischen Rot- und Weißwein.



Wir sagen danke:

Beim traditionellen Jahresabschlussfrühstück, das am 04.12.2023 im STV Bootshaus, Wahnbachtalstraße 19, stattfand, wurde Reiner Hess von Abteilungsleiter Peter Greitsch mit dem „Inneren Schweinehund – walken bei Wind und Wetter“ ausgezeichnet. Reiner Hess ist seit den Anfängen dabei und ist unser Haus- und Hoffotograf und immer für einen Schnapsschuss bereit - was wären wir ohne ihn und erst recht ohne all die schönen Erinnerungsfotos – danke lieber Reiner!

Gertrud Merten, Pressewartin

Wie im Flug ist das Jahr 2024 vergangen!

Der Sportbetrieb ist inzwischen die Hauptaktion in der Skiabteilung. Nur wenige üben den Skisport noch aktiv in ihrer Freizeit aus. Zudem ist der Wintersport auch eine kostspielige Angelegenheit geworden.

Das hält uns aber nicht davon ab uns körperlich das ganze Jahr fit zu halten! Verantwortlich dafür dieses Ziel auch zu erreichen ist unsere Übungsleiterin Monika. Es brauchte seine Zeit sie nach ihrem Rücktritt als Übungsleiterin und einem Fahrradunfall zu überreden die Übungsleitung in der Skiabteilung wieder zu übernehmen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön!!!

Das ändert aber nichts daran, dass wir eine neue Übungsleitung suchen, leider sind bisher alle Versuche gescheitert.

Das Gesellige kommt bei uns auch nicht zu kurz. Dazu zählen die Zusammenkünfte nach dem Sport mit einem kühlen Getränk. Zu Beginn der Sommerferien wurde auf der Platzanlage Jahnstraße des STV gegrillt. Die beste Gelegenheit in gemütlicher Runde Erlebnisse und Anekdoten vergangener Zeiten zum Besten zu geben. Eine weitere Aktivität in den Sommerferien sind die beliebten Radtouren an Sieg, Rhein und Ahr.

Zum Schluss ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder und Helfer der Abteilung und der Hoffnung auf die gleiche Unterstützung im kommenden Jahr.

Unsere Trainingszeit in der Turnhalle am Grünen Weg in Siegburg ist immer montags von 19 bis 21 Uhr.

In diesem Sinne Ski Heil
Siegfried Dinter



Historisches Fechten im Verein: Tradition trifft Moderne

Was ist HEMA?

Die Gruppe für historisches Fechten, auch HEMA (Historical European Martial Arts) genannt, erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Unser Training umfasst nicht nur Schwertkampftechniken und Disziplinen aus der europäischen Kampfkultur, sondern gibt auch einen Einblick in historische Techniken und Taktiken. Mit viel Leidenschaft und einem professionellen Training wollen wir die mittelalterlichen Kampfkünste lebendig halten und fördern.



Trainingsinhalte

Unser Training ist vielseitig und auf verschiedene Erfahrungsstufen abgestimmt. Ein Hauptbestandteil sind die Fechttechniken mit stumpfen Schwertern, die eine sichere Übung der Techniken ermöglichen. Ein besonderer Höhepunkt ist das sogenannte „Cutting“: Hier üben wir den präzisen Umgang mit einem echten, scharfen Schwert. Dieser Teil des Trainings fördert die Präzision und Konzentration der Mitglieder und vermittelt ein echtes Gefühl für die historischen Waffen.

Wandertraining im Siebengebirge

Regelmäßig trifft sich die Gruppe auch außerhalb der Halle. Besonders beliebt ist das Wandertraining im Siebengebirge. Dabei verbinden wir den Sport mit der Natur und schulen Ausdauer und Fitness in einer wunderschönen Umgebung. Das Training in der freien Natur fördert nicht nur die körperliche Fitness, sondern stärkt auch die Gruppendynamik und schafft unvergessliche Erlebnisse.



Mehrwert für den Verein

Unsere HEMA-Gruppe bringt wertvolle Impulse in den Verein: Wir erweitern das Vereinsangebot und gewinnen durch unser einzigartiges Training regelmäßig neue Mitglieder. Gleichzeitig ist es natürlich immer schade, wenn alte Mitglieder ihren Weg anderswohin finden. Doch das dynamische Interesse an HEMA zeigt uns, dass wir auf einem guten Weg sind, eine lebendige und stabile Gruppe zu formen, die für alle Altersgruppen spannend ist.

Mitmachen und ausprobieren!

Für Neugierige bieten wir Schnuppertrainings an, bei denen Interessierte unverbindlich teilnehmen können. Unser Ziel ist es, die Begeisterung für das historische Fechten mit neuen Mitgliedern zu teilen und den Sport weiter im Verein zu verankern.



Die Tanzsportabteilung NOVA erinnert sich nochmal an alle schönen Momente im Jahr 2024 zurück. Es gab wieder viele Highlights wie Bühnenauftritte, Ferienaktionen und das wöchentliche Zusammenkommen um zu Tanzen. Ein paar unserer Highlights möchten wir auf diesen Seiten darstellen.

Neue Kindergruppe (5-8 Jahre)

Endlich ist wahr geworden, was sich unsere Tanzsportabteilung lange gewünscht hat. Wir haben eine neue Kindertrainerin dazubekommen. Stefanie Schmitz leitet seit Januar eine Kindertanzgruppe von 5-8 Jahren an. Den Kindern macht es viel Spaß, was man daran sieht, dass die Gruppe in kurzer Zeit viel Zuwachs bekommen hat. Auch wenn die Gruppe noch nicht lange besteht und immer wieder neue Kinder dazukommen, was beim Training beachtet werden muss, haben sich die Kinder doch getraut bei beiden Auftritten in diesem Jahr dabei zu sein. Unter der souveränen und freundlichen Anleitung von Steffi haben sich auch Kinder auf die Bühne getraut, für die es das erste Bühnenerlebnis war. Ein großer Erfolg. Wir hoffen sehr, dass es so weiter geht.



Auftritt auf dem Familienfest

Am 01. Mai fand zum dritten Mal in Folge das Familienfest organisiert von der Gewerkschaft IG Metall statt. Hier haben unsere Kinder und Jugendgruppen, angeleitet durch Yvonne, Caroline, Steffi und Nadja auf der Bühne ihre gut eingeübten Tänze mit Ausdruck und Freude präsentiert. Was viele nicht ahnen schon hinter einem kurzen Tanz stecken monatelanges

fleißiges Training der Kinder und Jugendlichen. Doch der begeisterte Applaus des Publikums hat wieder gezeigt, dass sich die Arbeit gelohnt hat. Vielen Dank der IG Metall und unserem Trainerteam für einen tollen Festtag.



Sommerferienprogramm

Auch eine Tanzpause ist manchmal nötig. Darum hat das Trainerteam mit den Kindern und Jugendlichen in den ersten vier Sommerferienwochen jeden Freitag eine Ferienaktion angeboten. Es wurden Lesezeichen und Schmuck gebastelt, Waffeln gebacken und Wasserspiele gespielt. Rundum sind wir dankbar für eine schöne erholsame Gemeinschaft.



Auftritt auf dem Kinder-, Jugend-, und Kultur-Fest

Im Herbst gab es ein weiteres Highlight. Der Auftritt auf dem Kinder-, Jugend- und Kulturfest. Wieder konnten unsere Kinder- und Jugendgruppen auf der Bühne mit mehreren Tänzen glänzen. Sie haben bewiesen, dass selbst eine lange Sommerferienpause zwischen den Trainingseinheiten sie nicht aus der Ruhe bringen kann und sie trotzdem einen sicheren Auftritt hinlegen, der die Menge begeisterte. Ein großes Dankeschön wieder einmal an xxx und unser Trainerteam.

Jetzt haben wir Euch ein Update über unsere Kinder- und Jugendgruppen gegeben. Unsere Erwachsenengruppen haben aber auch viel zu bieten!

Gesellschaftstanzen

Unter der Leitung von Stefan Kürpig trifft sich die Gesellschaftstanzgruppe treu und motiviert dienstags um 20 Uhr im Grünen Weg. Gerne wird das Tanztraining auch mal mit einem netten Beisammensein abgerundet. Auch in diesem Jahr sind neue





Paare dazugekommen, ein Einstieg ist zu jeder Zeit möglich. Voraussetzung sind lediglich die Grundschrirte der klassischen zehn Tänze, wie ChaChaCha, Langsamer Walzer etc.. Bei Interesse meldet Euch vorher kurz an, damit wir auch wirklich in der Halle sind.

Zumba

Wow! Wie schnell die Zeit vergeht. Der Zumbakurs besteht nun schon seit über einem Jahr. Yvonne Mohr schafft es weiterhin den Kursteilnehmenden den Spaß an der Bewegung und Musik durch ein abwechslungsreiches Zumba Programm zu vermitteln. Motivierte Neuanfänger/-innen und Fortgeschrittene kommen jeden Donnerstagabend zusammen und verbrennen in einer Stunde bis zu 700 Kalorien bei einer Mischung aus Aerobic und lateinamerikanischen Tanzelementen. Kein Wunder, dass sich der Kurs so gut entwickelt!

Body Workout und Jazzdance

Unsere Jazzdance Gruppe, die aus jungen Erwachsenen besteht, tanzt sich wöchentlich durch mehrere Genres. Ob Hip Hop, Street Dance oder Modern Dance,



Yvonne Umschlag hat immer kreative Choreographien auf Lager, welche die Gruppe schnell lernt. Trotz der vielen Umbrüche im Studium, in der Arbeit oder in der Familie im Leben vieler Kursteilnehmerinnen, besteht die Gruppe weiterhin, was uns als Abteilung sehr freut.



Nach dem Jazzdance heizt die anschließende Bodyworkoutgruppe die Halle weiter auf. Muskelkater ist ein Zeichen der Effektivität von Yvones kreativem Fitnesstraining zur Musik. Aber das ist nicht jede Woche so. Es gibt auch ruhige Stunden mit Gymnastik, Dehnung und Entspannung. Man kann sicher sagen, bei Yvones facettenreichen Training, ist jede Stunde ein sportliches Erlebnis! Haben Wir Ihr Interesse geweckt bei einer Gruppe mitzumachen? Schauen Sie gerne auf unserer Homepage vorbei und schreiben Sie eine Mail an tanzen@siegburgertv.de.

Weihnachtsrückblick 2023

Nach einem gelungenen Ausflug zu Bonn on Ice, worauf sich unsere Kinder jedes Jahr schon lange Zeit im Voraus freuen, ist es schön, dass wir diese Tradition auch im Jahr 2023 fortsetzen konnten. Auch die Erwachsenen konnten bei ihren Weihnachtsfeiern ein schönes Jahr Revue passieren lassen. Wir freuen uns schon auf die Weihnachtsfeiern im Jahr 2024!



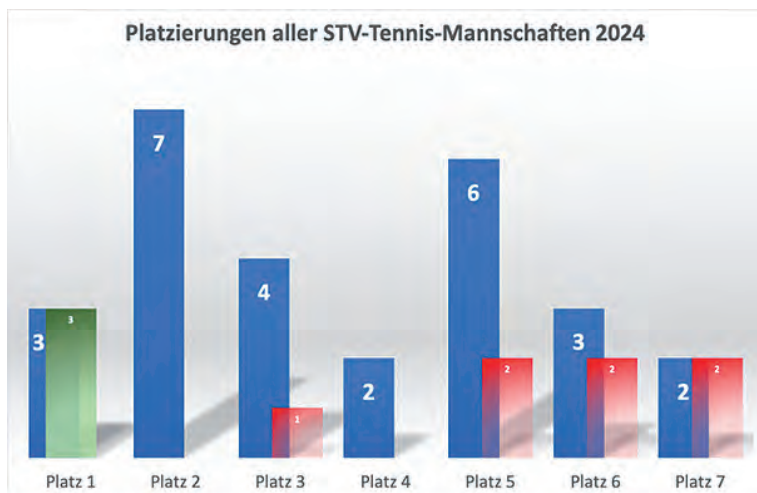
Zu guter Letzt wollen wir uns noch bei all unseren großen und kleinen Mitgliedern bedanken. Danke, dass ihr uns durch ein weiteres schönes Jahr begleitet habt! Vielen Dank, dass ihr mit uns auf das erfolgreiche Jahr 2024 zurückgeschaut habt! Bis zum nächsten Jahr!

Eure TSA NOVA im STV

Liebe Sportsfreundinnen und Sportsfreunde,

insgesamt spielen in Siegburg (in allen drei Vereinen) rund 1.000 Personen Tennis. Das ist eine enorme Zahl, die zeigt, dass Tennis absolut up to date ist. Natürlich braucht man für das Tennisspielen, wie bei fast allen Sportarten körperliche Fitness, Ausdauer und Koordination. Für ein gutes Spiel sind aber auch Strategie und Taktik ganz entscheidend. Zudem ist Tennis ein Sport, der in jedem Alter gespielt werden kann, so dass sowohl junge Menschen, als auch Erwachsene davon profitieren. Und wie bei so gut wie allen Mannschafts-Sportarten ist auch beim Tennis nach dem Spiel nicht alles zu Ende. Die Teams pflegen Geselligkeit und Zusammenhalt. Unser Clubhaus am Grafenkreuz ist gut besucht. Die Terrasse ist ein schöner Platz auch zum Zuschauen. Alle, auch Nicht-STV-Mitglieder, sind da herzlich willkommen!

Sportlich bot das vergangene Jahr Licht und Schatten. Es war sozusagen ein normales Jahr. Nachdem in der Sommer-Saison 2023 sensationell und erstmals zwei Jugend-Teams in die Mittelrhein-Liga, die höchste Spielklasse unseres Tennisverbandes Mittelrhein (TVM), aufgestiegen waren, hofften wir alle natürlich auf den Klassenerhalt und drückten beide Daumen! Aber leider sind beide Teams schon nach einer Saison wieder abgestiegen. Angesichts von Gegnerinnen, wie dem Kölner HTC BW oder RTHC Bayer Leverkusen, war die Mittelrhein-Liga letzten Endes ein schöner Traum. Vielleicht ergibt sich aber unter günstigen Umständen bald wieder eine neue Chance!



27 Mannschaften gingen 2024 in den Wettkampf-Spielen des Tennisverbandes an den Start, die meisten unserer Mannschaften behaupteten sich im Mittelfeld ihrer Spielklasse. Drei Teams stiegen auf, leider stiegen aber sieben Teams ab.



Gute Unterhaltung mit Freunden und Bekannten beim Sommerfest der Tennisabteilung



Mixed-Turnier: Das STV-Team bewirbt nach dem Spiel die gegnerische Mannschaft des TC Wermelskirchen/TURA Pohlhausen

Für die Punktspiel-Serien des TVM hatten wir 2024 doch recht viele Teams gemeldet. Insgesamt waren es letzten Sommer sogar 27 Mannschaften. In der Meden-Serie, benannt nach dem ersten Präsidenten des Deutschen Tennis Bundes (DTB) Baron Carl-August von Meden, stiegen drei Teams auf, aber zusätzlich zu den schon erwähnten beiden Mittelrhein-Liga Absteigern, traf dieses Schicksal noch fünf weitere Teams. Trotzdem, am Ende werden auch kommenden Sommer wieder fünf unserer Mannschaften in den zwei höchsten Verbandsligen spielen. Das ist dann doch ein sehr guter Standard.

In der Meden-Serie haben die Herren 40 eine besondere Historie. Mehrere Jahre war das Team trotz des großen Engagements ganz knapp am Aufstieg in die 1. Verbandsliga gescheitert. Mal waren Verletzungen das Problem, mal war es einfach nur Pech. Umso mehr hatten wir uns über den dann endlich gelungenen Aufstieg gefreut, dem aber 2023 der umgehende Abstieg folgte. Das war jedoch nicht das letzte Wort. Die Mannschaft hat jetzt den Wiederaufstieg in die 1. Verbandsliga geschafft und das sehr souverän mit 8:0 Punkten und sehr deutlich gewonnenen Spielen in ihrer Gruppe. Auch die Herren 50 erreichten mit 7:1 Punkten und die Damen 40 sogar mit 10:0 Punkten souverän die nächst höhere Spielklasse.

Eine herausragend gute Bilanz kann der STV bei den Jugendbezirksmeisterschaften 2024 vorzeigen. In 12 Konkurrenzen wurde gespielt. Der STV hat davon sage und schreibe in vier Wettbewerben gewonnen und einmal Platz 2 gesichert. Im „Medailenspiegel“ der Meisterschaft haben wir damit ganz klar Platz 1 gemacht und waren der erfolgreichste Verein. Ganz herzliche Glückwünsche an die jungen Talente des STV. Das sind überragende Ergebnisse, super gemacht!

Auch im Bezirkspokal gab es wieder gute Ergebnisse. Die Damen gewannen das Endspiel gegen BW Rheidt mit 3:0 und die Juniorinnen 18 siegten im Verbands/Bezirkspokal Jugend im Finale gegen die SV BW Hand.



Spass und Spiel beim Familientag, auch mit dem Fußball und beim Schach

Zusätzlich zu den Verbandsturnieren machten die beliebten abteilungsinternen Tennisveranstaltungen großen Spaß. Die traditionellen Sommercamps in der ersten sowie in der letzten Woche der Sommerferien, tagsüber für die Kids, abends für die Erwachsenen, waren wieder sehr gut besucht. Beim Eröffnungsturnier und beim Familientag tummelten sich viele Mitglieder auf unserer Anlage am Grafenkreuz. Das Sommerfest unserer Abteilung war – wie immer in all den Jahren – ein voller Erfolg. Unser Clubhaus wurde durch ein Zelt erweitert, das Wetter stimmte und die vielen Mitglieder, die gekommen waren und einige Gäste mitgebracht hatten, haben sich den Abend über bestens vergnügt.

Großartig war, dass die Tennisabteilung die Sommer-Saison nun schon zum sechsten Mal mit dem „Goldstein-Röseler-Cup“ abschließen konnte. Auf allen sieben Plätzen der Tennisanlage am Grafenkreuz gab es viele tolle Matches, und in der Hauptrunde sicherten sich Anastasia Siebers und Simon Dahmann den Turniersieg. Zweite wurden Maike Fuchs und Mika Lamers. Das in den letzten Jahren dominierende Duo



Beim 6. Goldstein-Röseler-Cup starteten 18 Paare in zwei Leistungsklassen.



Anastasia Siebers und Simon Dahmann (Erstplatzierte, Mitte), Maike Fuchs und Mika Lamers (Links) und Greta Goldstein und Philipp Schäfer (Rechts).



Druckvolles Spiel von Mika Lamers beim 6. Goldstein-Rösel-Cup auf der Tennisanlage „Am Grafenkreuz“

Greta Goldstein und Philipp Schäfer war dieses Mal nicht in Top-Form. Sie konnten sich aber in den Endspielen mit dem Sieg über Julia und Luis Kunz den dritten Platz sichern. In der zweiten Leistungsklasse gewannen Tanja Sieck und Philipp Korbmann das Endspiel gegen Anke Boss und Pascal Kreuzer. Zum Ende eines Turnier-Tages wurde gegrillt und es gab ein Büffet mit leckeren Beilagen. Natürlich schmeckten dazu zwei oder auch drei Gläser Kölsch, ebenso wurden beliebte Sun-Downer wie Aperol Spritz nicht verschmäht.

Seit letzter Saison haben wir einen neuen Cheftrainer. Der Wechsel von Klaus Hass zu Paul Albrecht ist für uns ein bedeutsamer Meilenstein. Klaus Hass war so lange bei uns Trainer und sehr erfolgreich, so dass insbesondere die Jüngeren in unserer Abteilung wohl keinen früheren Trainer kannten. Aufgrund dieser Verbundenheit haben wir Klaus Hass gerne zum Ehrenmitglied der Abteilung ernannt. Wir haben ihn in der letzten Abteilungsversammlung mit allem Pipapo verabschiedet. Jeder Wechsel bietet Chancen und auch Risiken, deshalb sind wir sehr froh, dass der neue Cheftrainer Paul Albrecht sich schnell eingelebt hat und – das ist ja angesichts jeder Menge unterschiedlicher Befindlichkeiten in unserer großen Abteilung nicht selbstverständlich – bestens zurecht kommt!



Was die unvermeidlichen Instandhaltungsarbeiten und Baumaßnahmen betrifft, lag die Saison „mittendrin“ zwischen Projekten, die noch zu Ende geführt werden mussten und neuen Projekten, die auf den Startschuss warten. So waren immer noch bei der Grundsanierung unserer Tennisanlage aufgetretene Mängel zu beheben, während die

Modernisierung der Clubhaus-Heizung oder der Platzberegnung nicht so richtig vom Fleck gekommen ist. Da hoffen wir, dass wir in den kommenden Monaten Nägel mit Köpfen machen können.

Zum Bauen und Machen gehört notwendigerweise auch das Thema „Finanzen“. Da hört man gelegentlich, dass die Tennisabteilung „reich“ sei und für dieses oder jenes eigentlich kein Extra-Geld brauche. Natürlich beklagen wir uns nicht, aber unerschöpfliche Ressourcen hat die Tennisabteilung auch nicht. Erstens kann der Tennissport, anders als „alteingesessene“ Sportarten, nur selten auf öffentliche Kassen zurückgreifen. Wir können zum Beispiel keine städtischen Hallen nutzen sondern unsere Mitglieder müssen im Winter Halle und Training selbst bezahlen. Zweitens ist die vereinseigene Infrastruktur, insbesondere die Pflege der Plätze und die Instandhaltung von Clubhaus, Bewässerung oder Heizung ist vergleichsweise teuer. Manchmal können wir auf fachkundige Mitglieder zurückgreifen, müssen aber oftmals Fachfirmen beauftragen. Drittens spielen und trainieren bei uns rund 170 Kinder und Jugendliche, nicht selten sind ganze Familie mit drei, vier Personen aktiv. Insofern können und wollen wir nicht einfach den Abteilungsbeitrag, der ja mit 120 Euro für Erwachsene im Jahr schon recht hoch ist, an irgendwelche erhöhten Ausgaben anpassen, um insbesondere diese Mitglieder nicht zu überfordern. Kurz und knapp: Wir müssen genauso wie andere STV-Abteilungen genau kalkulieren, eine finanzielle Sonderrolle der Tennisabteilung gibt es nicht.

Nun ist die Wintersaison im vollen Gang. Alle Aktiven sind in die umliegenden Tennishallen geflüchtet. Hier wird weiter trainiert und zusätzlich haben sich einige Mannschaften für die Winter-Turniere unseres Tennisverbandes angemeldet. Viel Spaß und viel Erfolg allen Spielerinnen und Spielern, vor allem bleibt alle gesund und munter. Sportliche Grüße,

Thomas Steinbach, Tennisobmann

– das Jahr 2024

In der Turnabteilung gibt es viele Kinder die toben, spielen und die Hallen stürmen, die Warteliste ist weiterhin lang. Katalin ist an der Alleestraße und am Grünen Weg in Aktion. Durch den Abriss der Haufeld Halle muss ab Januar 25 die Kindergruppe in die Grundschule Stallberg umziehen- danke an Trainerin und Eltern, die das mitmachen. Die Übergangszeit soll 14 Monate betragen. Dann wird alles in einer neuen Turnhalle Alleestraße weitergehen.

Danke an Helga und Helgrid, die ihre Seniorengruppen seit Jahren geleitet haben! Die Gruppenstärke hat altersbedingt nachgelassen- alles Gute!

BodyArt, Stepaerobic, Faszientraining, Yoga an 2 Abenden, Fitmix, Gymnastik für Damen und Herren, Wassergymnastik und Eltern/Kind Turnen können wir anbieten in der Turnabteilung.

Wie auch im letzten Jahr wurde „Sport im Park „ am Michaelsberg jeden Dienstag über 8 Wochen von Katrin und Sabine für den STV angeboten, es war wieder wunderschön und die Resonanz war groß!

Wenn ihr Fragen zu den Gruppen habt, meldet euch gerne bei mir.

Ein wichtiger Termin ist die Mitgliederversammlung:

DONNERSTAG 30.1.2025 18:30 Uhr

im Vereinsheim Jahnstraße, wir freuen uns über rege Beteiligung.

Viele Grüße

Sabine Schellenbach

STV-News, Übungszeiten, Termine, Kontakte und mehr ...

www.siegburgertv.de

Rücken & Faszien Fit – Kursleitung: S. Schellenbach Montags 16.45 – 18.00 Uhr, im Berufskolleg Halle A

Es bleibt der gelungene Start in die neue Woche – jeden Montag treffen wir uns in der großen Halle am Berufskolleg mit Sport!

Das Warmup mit schneller Musik ist unser Auftakt, damit alle in den Rhythmus kommen. Jede Woche haben wir einen anderen Kernpunkt, aber immer dabei ist die klassische Rückengymnastik, kombiniert mit funktioneller Rückengymnastik. Das fordert und stärkt unsere gesamte Wirbelsäule.

Neue Trainingsmethoden nach Liebscher & Bracht werden auch ausprobiert. Kleingeräte wie Brazils und Hanteln, Thera Band und Loops werden eingesetzt, freie Übungen um Balance und Koordination zu verbessern werden regelmäßig durchgeführt. Auch in diesem Jahr ist unsere Gruppe gewachsen, die Halle ist groß um noch einige Teilnehmerinnen begrüßen zu können!

Viele Grüße

Sabine Schellenbach



Herzsport/Rehabilitation – Übungsleitung: S. Steffensmeier,
Montags 17.15 – 18.45 Uhr, Turnhalle Grüner Weg



Seit vielen Jahren leitet S. Steffensmeier am Grünen Weg die Reha Gruppe für Herz-
kranke. Medizinisch betreut wird das Training von B. Sohn, die Ärztin ist beim Train-
ing immer dabei.

In den Sommermonaten wird der Trainingsort nach draußen verlagert, hinter der
Halle ist ein großer Sportplatz.

Zur Teilnahme an diesem Training wird eine Verordnung der Krankenkasse benötigt.
Bei Interesse melden Sie sich in der Geschäftsstelle des Siegburger Turnvereins. Tele-
fon: 02241 146 2494 oder per E-Mail info@siegburgertv.de

S.Schellenbach

BodyArt – Kursleitung Anetta Trojecka

Montags 17.30 – 19.00 Uhr, Gymnastikhalle Grüner Weg



BodyArt ist ein intensives ganzheitliches Körpertraining mit Elementen aus Yoga, Pilates und Bewegungstherapie. Jeden Montag starten wir in die Woche mit Bewegungen und Körperhaltungen, die Kraft und Ausdauer erfordern, um sich dann wie eine Massage anzufühlen. Viele Positionen erfordern Gleichgewicht und gute Beweglichkeit, dennoch kannst du auf deinem persönlichen Level starten und trainieren.

BodyArt bietet dir Bewegung und Ausgleich nach deinen eigenen Möglichkeiten! Schnuppern erwünscht – einfach vorbeikommen und mitmachen!

Anetta Trojecka

Yoga – Kursleiterin: Katrin Salz

Donnerstags 20.00 – 21.00 Uhr, Berufskolleg Halle A, Hochstr. 1



Die Yoga Stunden mit Katrin finden im Hatha Stil statt. Donnerstags praktizieren wir gemeinsam, um Körper und Geist in Einklang zu bringen. Die Stunden finden im Hatha Stil statt, so wird die Muskulatur im ganzen Körper gedehnt und gekräftigt. Mit Hilfe der Atmung lernen wir unseren Körper besser wahrzunehmen. Mit Meditation und Entspannung wird die Stunde abgerundet.

Neuanfänger*innen sind herzlich willkommen!

Nähere Informationen unter Turnen@siegburgertv.de

S.Schellenbach

Yoga – Kursleiterin: Brigitte Huck

Montags 17.30 – 19.00 Uhr KITA Abenteuerland, Lendersbergstr. 48



Im April 2024 wechselten wir unsere Übungsstätte von Wolsdorf nach Kaldauen in einen Raum der Kindertagesstätte Abenteuerland.

Ein schöner Raum, der aber keine Vergrößerung der Gruppe zulässt. Wir sind zufrieden mit dem Wechsel.

Leider hatten wir einen Trauerfall in unserer Gruppe. Unsere älteste, langjährige und sehr eifrige Teilnehmerin ist nicht mehr dabei. Wir werden immer wieder gerne an sie denken.

Ansonsten ist unsere Gruppe stabil geblieben und wir versuchen weiter in jeder Woche unsere Beweglichkeit zu erhalten oder zu verbessern.

Die Entspannung am Ende rundet das Programm ab.

Viele Grüße

Brigitte

Faszientraining – Übungsleiterin: S. Schellenbach

Montags 19.45 – 21.15 Uhr,
Grüner Weg 1, Gymnastikhalle



Beim Faszientraining geht es vor allem darum, verklebte Strukturen aufzubrechen und die Faszien insgesamt geschmeidiger zu machen, elastischer und stärker zu machen. Die verfilzten Bindegewebsstrukturen werden gelockert und tanken neue



Flüssigkeit. Das fördert die Beweglichkeit, verbessert sportliche Leistung und kann Schmerzen lindern.

Durch das Training mit der Faszien Rolle wird die Flüssigkeit aus den Zellzwischenräumen gepresst und das Gewebe füllt sich wie ein ausgepresster Schwamm mit neuer Flüssigkeit.

Übungen mit Hüpfen, Wippen und Springen aktivieren das Bindegewebe und stärken, das ist immer das Warmup, bevor wir auf die Rollen gehen.

Rollen sind vorhanden. Wer neugierig geworden ist, kann gerne zum Kennenlernen einfach vorbeikommen und mitmachen!

Viele Grüße

Sabine

Fitness – Gymnastik Damen & Herren – Kursleitung: Claudia Rath
Dienstags 18.00 – 19.00 Uhr, obere Halle Alleestraße



Claudia trainiert Damen und Herren, die Gruppe ist gemischt und das Training wendet sich an die Altersgruppe 70+.

Die Beweglichkeit zu fördern und zu erhalten ist das Ziel. Die Übungen sind effektiv für die Wirbelsäule. Koordination und Balance werden in das Training einbezogen. Es werden Kleingeräte wie Theraband, Brazils verwendet.

Bei schönem Wetter trifft sich die Gruppe vor der Halle und genießt bei den Übungen die frische Luft!

Einsteiger*innen willkommen!

S. Schellenbach

FITMIX – Kursleitung: Judith Stader

Dienstags 19.30 – 21.00 Uhr, obere Halle Alleestraße



Judith ist Gymnastiklehrerin und trainiert für den Siegburger Turnverein die Mitglieder in einer gemischten Gruppe schon seit Jahren mit einem anspruchsvollen und intensiven Training, um die Ausdauer und Kondition der Teilnehmer*innen zu stärken und zu erhöhen!

Die Übungen sind mit und ohne Kleingeräte, Musik gibt immer den Takt vor. Dehnübungen werden immer praktiziert.

Neueinsteiger*innen sind immer willkommen, einfach hingehen und ausprobieren!

S. Schellenbach

Eltern/Kind Turnen – Kursleiterin: Katalin Landsberg

Mittwochs 16.00 – 17.00 Uhr + 17.00 – 18.00 Uhr, Turnhalle Grundschule Stallberg, Deutzer-Hof Str.24

Donnerstags 15.00 – 16.00 Uhr + 16.00 – 17.00 Uhr, Turnhalle Grüner Weg 1

In den Hallen wird nach dem Begrüßungslied geklettert, geschaukelt, gehüpft und gelacht. Katalin baut mit Hilfe der Eltern Kletterlandschaften mit Kästen, Banken und Minitrampolins auf. Alle haben Spaß an der Bewegung. Die Sprossenwand wird auch gerne von den Kids hoch und runter geklettert.

Es gibt Änderungen: die Mittwoch Gruppen müssen ab Januar 2025 wegen dem Abriss Halle Haufeld ausweichen in die Halle der Grundschule Stallberg. Die Übergangszeit soll laut Stadt Siegburg 14 Monate betragen.

Danke an Katalin und danke an alle Eltern, die diesen Umzug mitmachen!

Die Kurse sind alle voll besetzt, es dauert meist ein paar Monate, bis wieder neue Kinder mitmachen können.

Wartelisteanmeldung: turnen@siegburgertv.de

S. Schellenbach

Wasser Gymnastik – Kursleiterin: Ann-Christin

Mittwochs ab 18.30 Uhr, Oktopus

Ann-Cristin lässt das Wasser perlen!

Die Wassergruppe 1 startet um 18:30 Uhr und trainiert gelenkschonend bis 19:15 Uhr, um die 2. Gruppe zu begrüßen. Es gibt vielfältige Übungen mit Hanteln, Nudeln, Gewichte und auch ohne Geräte. Musik ist immer dabei um den Takt vorzugeben! Die Teilnehmer*innen sind alle sehr motiviert und genießen den Sport im Element Wasser.

Im Wasser sind wir alle beweglicher und können den Auftrieb nutzen.

Anfragen für die 2. Gruppe möglich, bei Interesse Email an: turnen@siegburgertv.de.

S.Schellenbach



FENSTER-MARZOLL.DE

53721 Siegburg



10%

**exklusiv für
Vereinsmitglieder!**

Türen • Fenster • Rolläden

Tel.: 0 22 41 / 91 66 50

Mobil: 01 73 / 29 26 9 66

Älter werden – fit bleiben

Frauengruppe Helgrid Heinrich
Mittwoch 20.00–21.00 Uhr,
Gymnasium Alleestraße, Turnhalle oben



Jedes Jahr, wenn der Herbst beginnt, kommt die freundliche Aufforderung der Abteilungsleiterin an die Übungsleiterinnen, doch bitte einen kleinen Bericht über ihre Gruppe zu schreiben. So auch in diesem Jahr! Wahrscheinlich wird es für mich der letzte Bericht sein, deshalb werde ich mit einem Rückblick starten.

Vor sehr vielen Jahren trafen sich jeden Mittwochabend einige junge Frauen, die aus den STV Jugendturngruppen kamen, in der Turnhalle des Jungengymnasiums, Humperdinckstraße. Die Familienplanung war so ziemlich abgeschlossen, Haus, Hof und Kinder waren in der Obhut der Männern zu Hause gut versorgt und so übten wir an allen vorhandenen Geräten die tollsten Kunststücke. Mit dem Wechsel in die Turnhalle Alleestraße wurde unsere Gruppe immer größer. Wir hatten viel Freude an der Bewegung und wagten uns auch an modernere Sportarten heran. Großen Spaß machte das Turnen auf dem großen Trampolin. Den krönenden Abschluss der Turnstunde bildeten immer wilde Ballspiele, sowie danach ein Schlummertrunk in einem nahegelegenen Gasthaus. Hier entstanden auch die Planungen für viele Geburtstagsfeiern, Wanderungen, 4-tägigen Fahrradtouren und etliche Städtetouren. Fast keine Hauptstadt in Europa ließen wir aus. Mit dem Fahrrad ging es meistens entlang der großen Flüsse, Da Heidrun immer tolle Routen aussuchte und späten einen langen Bericht anfertigte (nochmals vielen Dank dafür!) haben wir die vielen schönen Momente und Bilder auch für die späteren Jahre in Fotoalben festgehalten können.

Trotz gesunder Lebensführung zeigten sich auch in unserer Gruppe nach und nach altersbedingten Zipperlein. Die ersten Hüftoperationen wurden nötig und die Arthrose in den Gelenken schränkte unseren Bewegungsraum ein. Die Gruppe verkleinerte sich. Mit nur 10 Teilnehmerinnen konnten wir die große Turnhalle nicht mehr füllen und so suchten wir ein neues Domizil. Durch eine Turnerin wurde der Kontakt zu einem Kindergarten geschaffen. Doch vorübergehend mussten wir auch diese schöne Halle verlassen und turnen nun im Wohnzimmer einer Miitturnerin, die nach einer schweren Wirbelsäulen OP und langen Krankenhausaufenthalten nur noch einen kleinen Bewegungsraum hat. So aber kann sie mit uns gemeinsam viele Übungen machen. Der kleine Rest unserer tollen Truppe verabschiedet sich nun aus dem Turnbetrieb, nicht aber vom Siegburger Turnverein, dem wir viel zu verdanken haben.

Dem Vorstand und Sabine Schellenbach, unserer Abteilungsleiterin sagen wir Dank und wünschen weiterhin gutes Gelingen.

Allen Mitgliedern des Siegburger Turnvereins wünsche ich ein gutes neues Jahr 2025 Möge es besser werden als das letzte Jahr.

Helgrid Heinrich

Step-Aerobic Easy Fatburner – Kursleitung Maria Daffe

Mittwochs 18.30–19.45 Uhr, Turnhalle Alleestraße

In diesem Jahr minimierte sich die Gruppe und leider gab es keinen Zuwachs trotz Werbung in den verschiedensten Kanälen.

Da sich in einer kleinen Gruppe kein Gemeinschaftserlebnis einstellen kann, können wir den Kurs Step- Aerobic leider ab 2025 nicht mehr anbieten.

Danke an Maria, die die Mitglieder bewegt hat und die Kalorien schmelzen ließ mit ihren Choreographien.

S. Schellenbach

Gymnastik Damen 60+ – Kursleitung: Helga Stallmann

Donnerstags 17.00 – 18.00 Uhr, obere Turnhalle Alleestraße

Ein riesengroßes Dankeschön an Helga, die jahrzehntelang diese Gruppe geleitet hat!

Egal, ob es heiß oder kalt war in der Halle- ausgewichen mit den Teilnehmerinnen zur Platzanlage Jahnstraße, Helga hat die Damen immer zum wöchentlichen Termin zusammengebracht, um die Fitness zu erhalten!

Die Anzahl der Aktiven ist aus Altersgründen weniger geworden und Helga wird die Gruppe zum Ende des Jahres 2024 einstellen.

Ersatz für Helga zu finden ist gescheitert, Übungsleiter sind rar gesät.

Danke liebe Helga und alles Gute für deine Zukunft!

S. Schellenbach

youtube.com/siegburgertv



Ein erfolgreiches Jahr für die Volleyballer: Aufstieg, Sand und Beachvolleyball-Stadtmeisterschaft

Das Jahr 2024 war für die Volleyball-Abteilung von zahlreichen Erfolgen geprägt. Neben sportlichen Highlights investierten die Volleyballer auch in ihre Infrastruktur und organisierten erfolgreich wieder die Siegburger Beachvolleyball-Stadtmeisterschaften.

Doppelter Aufstieg



Sowohl unsere 2. Mixed-Mannschaft als auch unsere Damenmannschaft konnten am Ende der vergangenen Saison ihren Aufstieg feiern. Die 2. Mixed-Mannschaft sicherte sich den Sprung in die Bezirksklasse, während die Damenmannschaft in die Bezirksliga aufstieg. Trotz einiger Abgänge durch Studium und Auslandssemester ist es beiden Trainern gelungen, schlagkräftige Mannschaften, zum Teil aus eigenen Jugendspielern, zusammenzustellen. Saisonziel für beide Teams ist der Klassenerhalt, der nach den ersten Spielen machbar erscheint.

28 Tonnen neuer Sand und verbesserte Anlagen

Die Beachfelder wurden auch dieses Jahr wieder intensiv von STV Mitgliedern, Schulen und sogar für ein Firmenevent genutzt. Um die hervorragende Qualität unserer Beachvolleyball-Anlagen zu erhalten, wurden 28 Tonnen neuer Beach-Sand aufgetragen. Zudem wurden neue 1,80 m hohe Ballfangzäune an den beiden 25 m langen Seiten der Felder errichtet. Diese Investitionen wurden durch die finanzielle Unterstützung des Hauptvereins und durch Spenden zahlreicher Volleyballer ermöglicht.

Erfolgreiche 2. Siegburger Beachvolleyball Stadtmeisterschaft



Gemeinsam mit dem Stadtsportbund Siegburg richteten die Volleyballer die zweite Siegburger Beachvolleyball Stadtmeisterschaft aus. Bei bestem Wetter wurden die Stadtmeister bei den Mixed-Teams ermittelt. Kleiner Spoiler: Auch nächstes Jahr wird am letzten Wochenende vor den Sommerferien die Beachvolleyball-Stadtmeisterschaft stattfinden. Wir bedanken uns beim Stadtsportbund Siegburg und unserem Sponsor Logis für die sehr gute Zusammenarbeit.

Teams und Jugendarbeit

Neben den vier Erwachsenen-Mannschaften bieten wir auch ein umfangreiches Jugendtraining an. Unser Jugendtraining ist weiterhin stark nachgefragt, sodass wir nach wie vor Wartelisten haben. Neu ist eine Kooperation mit der Gesamtschule Siegburg, die wir gerne bei dem Ehrenamtsprojekt unterstützen und von der beide Seiten profitieren. Die Kooperation mit der Gesamtschule Siegburg ermöglicht es uns, noch mehr Kindern und Jugendlichen für den Volleyballsport zu begeistern.

Dank an alle Unterstützer

Der Erfolg der Volleyball-Abteilung ist nur durch das Engagement unserer vielen Ehrenamtler möglich. Ob als Trainer, Schiedsrichter, im Hintergrund in der Organisation und der Abteilungsleitung, alle tragen gemeinsam dazu bei, dass der Volleyball in Siegburg so erfolgreich ist.

Wirtshaus **ZUR SIEG** STV Bootshaus

Wahnbachtalstr. 19, 53721 Siegburg
Telefon 02241/63220

Öffnungszeiten:

Dienstag – Samstag 16.00 bis 23.30 Uhr
Sonn- und Feiertag 11.30 bis 23.30 Uhr

Auf Wunsch sind auch frühere Öffnungszeiten möglich.

Unser Wirtshaus bietet Ihnen in gemütlicher Atmosphäre über 120 Sitzplätze, eine Terrasse mit wunderschönem Siegblick und 50 Sitzplätzen, sowie einen Biergarten mit rund 250 Sitzplätzen.

Wir führen eine deutsch-internationale Küche.

Gerne stellen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten für Festlichkeiten alle Art, als auch Versammlungen, Tagungen und Beerdigungessen zur Verfügung.

Wir fertigen Buffets individuell nach Ihren Wünschen und liefern auch zu Ihnen nach Hause ohne Aufpreis.



Wir machen die
schönen Bäder!



EXCLUSIVE BÄDER

FRIESE

Meisterbetrieb Sanitär & Heizung

Stephan Friese · Meisterbetrieb Sanitär & Heizung
Jägerstraße 95 · 53721 Siegburg
info@friese-bad.de

Telefon 02241 1469031 · www.friese-bad.de



*Mitgliederbonus:
30% Rabatt
auf Versicherungsschutz!*

**Telefon
02241
1466010**

Sportlich versichert:
Hausrat, Haftpflicht, Rechtsschutz –
Deine Sieger im Match!



Goldstein Röseler GmbH

EIN UNTERNEHMEN
DER GLOBAL GRUPPE